Fortbildung
Weiterbildung
Herzensbildung

2026/27

Personalentwicklung
Betriebliches Gesundheitsmanagement
Pastorale Bildung

KJF

Katholische
Jugendfürsorge
der Diözese
Regensburg e.V.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns darauf mit Ihnen die Qualität unserer Leistungen zu sichern! Unsere Personalentwicklung gibt hierfür wertvolle fachliche Impulse. Sie können damit Ihr berufliches Profil weiterentwickeln und schärfen. Vernetzen Sie sich mit Kolleginnen und Kollegen und starten Sie in Ihr neues Fortbildungsjahr! Gute Angebote dafür gibt es auf den nachfolgenden Seiten.

Zeit ist ein wertvolles Gut und im beruflichen Kontext häufig knapp. Unser Team in der Personalentwicklung will ihnen dabei helfen, fachliche wie persönliche Ziele zu verwirklichen. Bereichern Sie Ihren Arbeitsalltag und gleichen Sie Belastungen aus. Wir bieten Ihnen ausgesuchte Themen in unterschiedlichen Zeiträumen und Zeitspannen, an verschiedenen Bildungsorten und in methodischen Formaten, die sich gut in beruflich dichte Alltage integrieren lassen.

Wir schaffen transparente Prozesse, wollen unkompliziert vernetzten und Ihnen kurze Wege zu unseren Weiterbildungsangeboten ermöglichen. Dafür gehen wir konsequent den Weg in Richtung eines digitalen Fortbildungs- und Kompetenzmanagements.

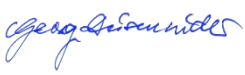
Wir laden Sie herzlich ein, die Angebote aktiv zu nutzen und Ihre Erfahrungen mit Kolleginnen und Kollegen zu teilen. Denn nur gemeinsam wachsen wir zu einer starken Gemeinschaft zusammen, die fachlich kompetent handelt und die Werte der Katholischen Jugendfürsorge Regensburg engagiert lebt.

Wir wünschen Ihnen inspirierende und erfolgreiche Fortbildungen oder Tage der gesundheitlichen oder spirituellen Stärkung, die Sie nicht nur beruflich, sondern auch persönlich voranbringen.

Michael Eibl
Direktor

Hans Horn
Stellvertretender Direktor

Julia Elena Punk
Referat Personalentwicklung und Betriebliches Gesundheitsmanagement



Georg Deisenrieder
Referat Pastoral und religiöse Bildung

Allgemeine Hinweise

Die angebotenen Fortbildungsveranstaltungen sind für Mitarbeiter*innen aus Einrichtungen und Diensten der Kinder-, Jugend- und Behindertenhilfe in der KJF Regensburg zugänglich. Soweit Plätze nicht von Mitarbeiter*innen dieser Einrichtungen belegt werden, können auch Personen anderer Einrichtungen oder Verbänden teilnehmen.
Die Anmeldung erfolgt direkt beim jeweiligen Veranstalter.
Verwenden Sie bitte für jede anzumeldende Person ein gesondertes Anmeldeformular. Sie finden eine Kopiervorlage am Ende der Broschüre. Anmeldungen können brieflich, per Fax, E-Mail oder im Internet erfolgen.
Kursgebühr: Die Kosten für die einzelnen Veranstaltungen sind i.d.R. aus der Ausschreibung ersichtlich. Die Kosten beinhalten - soweit nicht anders angegeben - Unterkunft und Verpflegung. Preisnachlässe für nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht gewährt und Kostenanteilsaufgliederungen nicht vorgenommen werden.

Rücktritt:

- Bei Abmeldung weniger als 14 Tagen vor der Veranstaltung wird eine Stornogebühr von 50% erhoben.
- Bei Abmeldung weniger als 7 Tage vor der Veranstaltung (oder keine Abmeldung) fällt die volle Kursgebühr an.
- Wird eine Ersatzperson geschickt, die die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt, entfallen die vorgenannten Regelungen.

Datenschutz:

Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmenden damit einverstanden, dass personenbezogene Dateien (Name, Adresse, E-Mail, Tel.-Nr. bzw. weitere von Ihnen übermittelte Informationen) elektronisch gespeichert und für die Angebotsverwaltung, Angebotsplanung und Angebotswerbung eingesetzt werden.
Die Veranstalter verpflichten sich, diese Daten nicht an Dritte weiterzugeben. Ausgenommen davon ist die Weitergabe des Namens, der Anschrift und der E-Mail auf der jeweiligen Teilnehmerliste an Kursteilnehmer, Referenten und Tagungshäuser auch per Mail.
Die Dozenten verpflichten sich, über persönliche Informationen von Teilnehmenden, die sie innerhalb einer Veranstaltung erfahren, Stillschweigen zu bewahren.
Bei allen Veranstaltungen kann Bild- und Videomaterial entstehen, das für Homepage, Social Media oder ähnliche Zwecke verwendet wird.

Anmeldung / Impressum:
Referat Personalentwicklung/Referat Pastoral
Heiliggeistgasse 7
93047 Regensburg
Telefon: 0941 5868520; E-Mail: fobi@kjf-regensburg.de
www.kjf-regensburg.de

Programmerstellung:
Georg Deisenrieder, Julia Punk, Judith Laabs, Michael Hösl, Jasmin Schürer, Annika Rehaber
Druck: SIGMA Inklusionsbetrieb gGmbH, Straubing

Vorwort……. 3

Allgemeine Hinweise…….. 4

Fortbildungsangebote…….6 - 90

Führung, Leitung & Leadership…….6 - 37

Psychosoziales, Pädagogik & Pflege……38 - 60

Digitale Prozesse, Organisation……..61 - 69

Gesundheitsförderung……..70 - 82

Pastoral & Exerzitien…….83 - 90

Anmeldeformular

Termin:

Kennenlerntermin:
18.09.2026 (online)

Modul 1:
08.10.2026
Modul 2:
17. - 18.11.2026
Modul 3:
13.01.2026
Modul 4:
11.02.2027
Modul 5:
14.04.2027

Tag der Praxisanleitungen: 09.06.2027

Ort:

Modul 1, 4:
Bildungshaus St. Franziskus, Regensburger Str. 60, 93326 Abensberg

Modul 2, 3:
Der Hermannsberg, 93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Modul 5:
Galerie St. Klara, Kapuzinergasse 4, 93047 Regensburg

Tag der Praxisanleitungen:
Katholische Akademie für Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen in Bayern e.V., Ostengasse 27, 93047 Regensburg

Preis:

1.200,00 € zzgl. Übernachtung 99,00€

Qualifizierung Praxisanleitung (PAL)

Praxisanleiter*innen sind für die Anleitung, Betreuung und Bewertung von Auszubildenden in der Praxis verantwortlich. Sie unterstützen die Auszubildenden dabei, theoretisches Wissen in die Praxis umzusetzen, und fördern deren berufliche und persönliche Entwicklung. Zu ihren Aufgaben gehört es, den Lernfortschritt zu dokumentieren und regelmäßige Feedbackgespräche zu führen.

Praxisanleiter*innen müssen sich mit einer Vielzahl von Herausforderungen auseinandersetzen:

- Individuelle Lernvoraussetzungen: Anpassung an verschiedene Lernstile und -niveaus der Auszubildenden
- Zeitdruck und Personalmangel: Begrenzte Zeit für umfassende Anleitung bei hohem Arbeitsaufkommen
- Kontinuierliche Weiterbildung: Ständige Anpassung an neue Standards, fachliche Expertise und Technologien erfordert regelmäßige Fortbildung
- Balance zwischen Rollen: Gleichzeitige Verantwortung als Anleiter und Teammitglied erfordert gutes Zeitmanagement
- Konfliktlösung: Effektiver Umgang mit Konflikten
- Ethik und rechtliche Rahmenbedingungen: Sicherstellung der Einhaltung ethischer und rechtlicher Vorgaben in der Praxis

Referent*innen:
Petra Jeske, Stefanie Steudten, Cosima Mildenberger, Marco Weigt, Julia Elena Punk, Luis Trelle, Anita Guttenberger, Catharina Schätz, Judith Laabs

Termin:
21.09. - 22.09.2026
9.00 - 18.00 Uhr

Referent*in:
Frank Lauterbach, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht, Fachanwalt für Arbeitsrecht, geprft. Wirtschaftsassistent

Ort:
Online

Preis:
200,00 €

AVR Caritas 2027 - Tandemveranstaltung für Führungskräfte und MAVen

Diese Veranstaltung richtet sich an Führungskräfte und Mitglieder der Mitarbeitervertretungen, um sich gemeinsam auf die Veränderungen der AVR 2027 vorzubereiten und mögliche Herausforderungen im Seminar gemeinsam im Schulterschluss zu lösen.

Inhalte:

- Aufbau und Struktur AVR 2027
- Gemeinsame Regelungen zu den Dienstpflichten, der Arbeitszeit und Eingruppierung sowie Urlaub/Fortbildung/Krankenbezüge
- Folgen des Umstiegs für Einrichtung, Mitarbeitende, Führungskräfte und MAV
- Schwerpunkt: Überleitung der Mitarbeitenden in Anlage 2 in die neue Entgeltordnung

Das Seminar ist offen für die Diskussion und Fragen.

Das Seminar wird begleitet von Co-Referentinnen der Personalabteilung und der Gesamt-MAV.

Führung, Leitung & Leadership

Termin:
24.09.2026
09.30 - 16.30 Uhr
Eintreffen ab 9.00 Uhr

Referent*in:
Johannes Magin, Abteilungsleiter Teilhabeleistungen für Jug. und Erw.

Eva-Maria Petz, stellv. Abteilungsleiterin Teilhabeleistungen für Jug. und Erw.

Ort:
Der Hermannsberg, 93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Preis:
80,00 €

Teamleiter*innen-Tag

Der Teamleiter*innentag bietet Raum für Austausch, Vernetzung und gemeinsame Weiterentwicklung. Im Mittelpunkt stehen die Klärung und Reflexion der Rolle von Teamleiter*innen sowie die kollegiale Fallberatung zu derzeitigen Fragestellungen aus dem Arbeitsalltag. Darüber hinaus greifen wir aktuelle Themen und Veränderungen auf und schaffen die Möglichkeit, diese gemeinsam zu diskutieren und einzuordnen.

Führung, Leitung & Leadership

Termin:
19.10 - 20.10.2026
09.00 - 16.30 Uhr

Referent*in:
Mario Erzberger, Erzieher/Erlebnispädagoge BE

Regina Norz, Erzieherin/Erlebnispädagogin BE

Ort:
Der Hermannsberg, 93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Preis:
400,00 € zzgl. Übernachtung 99,00 €

Erlebnispädagogik als Führungsinstrument

Erlebnispädagogik ist mehr als mit verhaltensoriginellen Jugendlichen klettern zu gehen.

Erlebnispädagogische Methoden können auch als Führungsinstrumente dienen und sollten im modernen Methodenkoffer einer Leitungsperson nicht fehlen.
In diesem Seminar wird Führung gespürt und erlebt. Sie bekommen handlungsorientierte Methoden für Ihren beruflichen Alltag als Führungskraft vermittelt.

Es erwarten Sie Inhalte wie:

- Perspektivenwechsel
- Problemlösestrategien
- Der eigene Führungsstil aus der Metaebene
- Motivationsmethoden für Mitarbeiter*innen
- Praktische Methoden zum Einpacken

Was wird gebraucht:
- Wetterfeste Kleidung und gutes Schuhwerk

Termin:
07.10.26
9.00 – 14.30 Uhr

Referent*in:
Susann Scherrer, Leitung Personalabteilung

Melanie Gabler, stellv. Leitung Personalabteilung

Ort:
online

Preis:
kostenfrei

Personalwerkstatt

Mit der Idee der Personalwerkstatt bieten wir Ihnen zwei Veranstaltungen im Jahr an, die jeweils aktuelle Themen der Personalarbeit behandeln:

- Arbeitsrechtliche Fragen
- Prozessabläufe in der Zusammenarbeit mit der Personalabteilung
- Themen aus der Zusammenarbeit mit der MAV und GMAV
- Projekte

Dabei werden die Themen je einmal wiederholt und verteilen sich daher so, dass jeder durch die Teilnahme an einer Veranstaltung im Herbst oder Frühjahr über die wichtigsten Themen aktuell informiert ist.
Die genauen Themen erfahren Sie kurzfristig in einer eigenen Ausschreibung.
Gerne können Sie darüber hinaus Themenwünsche über das Referat Personalentwicklung anmelden.

Zugangslink:
https://kjf-regensburg.webex.com/wbxmjs/joinservice/sites/kjf-regensburg/meeting/download/5dbdc1ef27b54ab780b2484e8690bfdc?MTID=m70e1ed2eb784dccc7c9ffc8d8d548814

Termin:
22.10.2026
9.00 - 16.30 Uhr

Referent*in:
Heiner Riegel, Heilerziehungspfleger Diplom-Psychologe, Supervisor, Organisationsberater, Coach (M.A.), Agile Coach (Akademie DCV), Langjährige (Führungs-)Tätigkeit in der Kinder- Jugendhilfe und Eingliederungshilfe

Ort:
Der Hermannsberg, 93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Preis:
200,00 €

Agilität - wie geht das?

Agiles Führen wird oft als Schlüssel beschrieben, um als Organisation anpassungs- und damit wettbewerbsfähig zu bleiben. Agilität verspricht schnelles Lernen und gewinnbringende Zusammenarbeit auf allen Ebenen. An diesem Seminartag wollen wir uns damit beschäftigen, was mit „Agilität“ überhaupt gemeint ist und vor allem, wie das in der Praxis aussehen kann.

Zum Ablauf: Nach einer kurzen Einführung in die Werte und Prinzipien agiler Führung wenden wir uns umgehend der praktischen Umsetzung zu: wie können Verbesserungs- und Entscheidungsprozesse im Kontext sozialer Arbeit gestaltet werden? Welche agilen Methoden und Tools lassen sich gut und unkompliziert integrieren? Und: Wie können Sie als Führungskraft von agilen Vorgehensweisen profitieren? Sie sind auch eingeladen, der Frage nachzugehen, wie gut eine entsprechende Haltung zu Ihnen und ihrem persönlichen „Mindset“ als Führungskraft passt.
Vor allem aber sollen Sie Anregungen, Impulse und Ideen bekommen, wie agile Vorgehensweisen gewinnbringend in Ihrem Tätigkeits- und Verantwortungsbereich eingesetzt werden können.
Wir arbeiten an Fragestellungen aus der Sozialen Arbeit und integrieren Fragen und Beispiele von Ihnen als Teilnehmer*in. Es gibt viel Raum für Übung und Ausprobieren, Diskussion und Interaktion.

Termin:
10.11.2026
09.00 - 11.30 Uhr

Referent*in:
Petra Ritter, Diplompsychologin; systemische Beraterin (DGSF.), Supervisorin (SG.), Managementtrainerin & Coach

Ort:
Online

Preis:
60,00 €

Verbindlich – Verlässlich – Verantwortlich!

Mitarbeitende in Ihrer Bereitschaft zur Verantwortungsübernahme sensibilisieren und stärken

Stehen Sie manchmal vor dem Rätsel, wie es Ihnen als Leitungskraft gelingen könnte, Teammitglieder und Mitarbeitende zur Proaktivität und verlässlichen Übernahme von Verantwortung zu motivieren? Kennen Sie die Zerreißprobe in der Führung von „Dienst nach Vorschrift“ bis zum „übereifrigen Idealismus mit wenig Output“?
Führungskräfte versuchen diese Herausforderung meist mit detaillierten Aufgabenbeschreibungen, noch mehr Vorgaben, Checklisten, Leitlinien und Dienstanweisungen zu meistern. Häufige Auseinandersetzungen, wichtige Aufgaben, die trotzdem nicht erledigt werden, bis hin zur Leistungsminderung sind mögliche Folgen.
Die Bereitschaft zur Verantwortung ist keine einfache Haltung, die sich automatisch von selbst einstellt. Vielmehr setzt sie sich aus einer Vielzahl individueller und beruflicher Erfahrungen zusammen. Diese vielfältigen Erlebnisse prägen das sogenannte Verantwortungsgefühl, das wiederum Grundlage für die Bereitschaft ist, tatsächlich Verantwortung zu übernehmen. Erst durch konkretes Handeln wird diese Verantwortungsbereitschaft nach außen sichtbar und wirkt sich auf den Arbeitsalltag aus. In diesem Online-Workshop bieten wir Ihnen neueste wissenschaftliche Einblicke in die Bausteine des Verantwortungsgefühls. Sie erhalten Werkzeuge und Strategien, um das Verantwortungsbewusstsein Ihrer Mitarbeiter*innen bewusst zu fördern und zu fordern.
Im Workshop erwartet Sie:

- Kurzes „Tiefseetauchen“ in die unbewussten Gründe der Verantwortungslosigkeit
- Einblick in die Grundvoraussetzung für die 3 V's (verbindlich-verlässlich-verantwortlich)
- Impulse, Tipps und Tools aus der Arbeitspsychologie und Teamdynamik
- Erfahrungsaustausch über mögliche Hindernisse und Erfolgsgeheimnisse der gelingenden Verantwortungsübernahme

Führung, Leitung & Leadership

Termin:
26.11. - 27.11.2026
09.00 - 16.30 Uhr

Referent*in:
Petra Ritter, Diplompsychologin; systemische Beraterin (DGSF.), Supervisorin (SG.), Managementtrainerin & Coach

Ort:
Der Hermannsberg, 93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Preis:
400,00 € zzgl. Übernachtung: 99,00 €

FÜHRUNG braucht KRAFT!

Wie FÜHRUNGS - KRAFT entsteht, sichtbar wird und erhalten bleibt

Keiner im Team will verantwortlich sein, aber alle wollen mitbestimmen. Jeder will Verbesserung, aber gleichzeitig darf sich nicht zu viel verändern! Wie kann man denn der Führungsrolle bei all den Widersprüchen noch gerecht werden?
Kennen Sie Gedanken wie diese?
Wirkungsvolle Führung ist mehr denn je gefragt, denn im Zeitalter der vielen Möglichkeiten stehen Führungskräfte vor gigantischen täglichen Dilemmata!
Das Seminar richtet sich an Führungskräfte, die ihre Fähigkeiten weiterentwickeln und ihre Teams zu Leistung trotz vieler Hürden motivieren wollen. Es erwarten Sie Möglichkeiten, Ihre Führungs-Kraft zu stärken, kompetenter mit Dilemmata umzugehen und Ihren Beitrag für ein produktives Arbeitsklima zu leisten.

Inhalte des Seminars:

- Sich selbst und andere mental-fit führen: Sie erfahren dabei Techniken der Selbstreflexion und schulen Ihre Aufmerksamkeit, um die Kraft, die es in der Führung braucht zu generieren und zu bündeln.
- Ziele setzen & Ressourcen erkennen: Sie identifizieren Ihre eigenen und teaminternen Stärken und gewinnen Klarheit, um Ihr Team auf gemeinsame Ziele und Haltungen auszurichten.
- Teamdynamik & Kommunikation: Sie lernen Spannungsfelder frühzeitig zu erkennen und erfahren, wie Kommunikation auch in unangenehmen Situationen Wirkung zeigen kann.
- Verantwortung & Verbindlichkeit: Jede Menge Tipps und Impulse tragen dazu bei, dass Ihre Art der Führung ein verantwortungsvolles Miteinander und ein resilientes Team ermöglicht.

Termin:
Teil 1:
01.02. – 02.02.2027

Teil 2:
27.04. - 28.04.2027
9.00 - 17.00 Uhr

Teil 3:
29.06. - 30.06.2027
9.00 - 17.00 Uhr

Referent*in:
Stefani Steudten
Holger Sturm
Axel Weigert
Melanie Gabler
Frank Küffner
Andreas Kloiber

Ort:
Teil 1:
Bildungshaus St. Franziskus, Regensburger Str. 60, 93326 Abensberg

Teil 2:
Kath. Akademie für Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen in Bayern e.V., Ostengasse 27, 93047 Regensburg

Teil 3:
Der Hermannsberg, 93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Preis:
1200,00 € zzgl. Übernachtungen

Weiterbildung für Gruppenleiter*innen in Einrichtungen der Jugend- und Behindertenhilfe (neuer 3-teiliger Kurs)

Die Ausbildung findet in 3 Blöcken statt.

In dieser Weiterbildung werden die wichtigsten Kenntnisse zur Bewältigung der erforderlichen Aufgaben auf Basis eines Führungsmodells vermittelt, in dem Aufgaben der verschiedenen Führungsebenen (Heimleitung, Erziehungsleitung, Gruppenleitung) klar geregelt sind. Die eigene Rolle als Gruppenleitung, die ersten Erfahrungen in der Praxis, sollen reflektiert, Führungsgrundlagen vermittelt und institutionelle und rechtliche Rahmenbedingungen nach den Fachbereichen Jugend- bzw. Behindertenhilfe erarbeitet werden, um für die Bewältigung der täglichen Aufgaben Rollensicherheit zu erlangen. Bei Teilnahme an allen Weiterbildungsblöcken erhalten die Teilnehmer*innen ein Zertifikat.

Teil 1: Berufsrolle und Identität

Ausgehend von der Situation der Gruppenleitung soll zunächst der eigene Aufgabenbereich analysiert und die Führungsmodelle in den Einrichtungen reflektiert werden. Die Rolle der Gruppenleitung als Bindeglied zwischen Einrichtungsleitung bzw. Bereichsleitung und dem Team und das daraus resultierende Spannungsfeld sollen ausführlich besprochen werden. Ebenso wird die Rolle als Gruppenleitung und als Teammitglied analysiert.
Den Teilnehmer*innen werden Grundsätze für das Führungshandeln (Entscheiden, Delegieren, Kontrollieren, Beraten, Verhandeln, Organisieren etc.) vermittelt. Darauf aufbauend werden Leitungsaufgaben im Umgang mit Mitarbeiter*innen, mit den Betreuten und mit Vorgesetzten sowie deren praktische Umsetzung erarbeitet.
Die Teilnehmer*innen sollen sich nach einer Auseinandersetzung mit ihrer Rolle als Gruppenleitung in ihrem Tätigkeitsfeld zurechtfinden und Sicherheit im täglichen Handeln erhalten.

Teil 2: Kommunikation und Kultur

Eine gelungene Kommunikationskultur als Basis für den Aufbau positiver Beziehungsstrukturen ist als das Wesentliche bei der Arbeit mit den und für die Kinder und Jugendlichen, aber auch Kolleg*innen zu betrachten. Deshalb sollen in diesem Seminar die Kommunikations- und Kooperationsstrukturen in der Einrichtung und in der Gruppe bewusstgemacht werden.
Über die Reflexion der Rolle als Gesprächspartner und über die Übung verschiedener Gesprächssituationen soll eine sach- und beziehungsorientierte Kommunikationsfähigkeit entwickelt werden.
Gesprächsführung mit Mitarbeiter*innen, mit den Betreuern und Eltern, Gesprächsführung im Team (Vorbereitung von Besprechungen, Gesprächsleitung, Ergebnissicherung) sowie Konfliktgespräche mit Mitarbeiter*innen und Vorgesetzten werden Schwerpunkte in Rollenspielen sein. Anschließend werden diese ausgewertet und Hilfsregeln für gelungene Kommunikationsprozesse auf ihre Anwendbarkeit überprüft.

Teil 3: Gruppenleitung kompakt: Rahmenbedingungen in der Erziehungs- und Behindertenhilfe, Organisationsentwicklung, Aufgaben und Herausforderungen einer Gruppenleitung im Alltag

In Leitbildern und Qualitätsmanagementsystemen legen Einrichtungen Ziele, Kommunikationsstrukturen, Arbeitsabläufe und Aufgabenstellungen fest. Für deren Realisierung sind vor allem Mitarbeiter*innen in Führungspositionen verantwortlich. Darauf aufbauend und ausgehend von gesetzlichen Grundlagen in der Jugend- und Eingliederungshilfe und zu Themen wie Partizipation und Inklusion soll den Teilnehmer*innen bewusst werden, wie Träger kirchlicher Einrichtungen versuchen, Rahmenbedingungen und Leitlinien umzusetzen.
Daneben sollen aber auch Arbeitsgrundlagen vermittelt werden, die es den Gruppenleitungen ermöglichen, im zugewiesenen Rahmen-, Aufgaben- und Kompetenzbereich, ihre Führungsrolle bewältigen zu können. Dazu gehören Umsetzung einer effektiven und effizienten Arbeitsorganisation, Jahresplanung, Dienstplan, Verwaltung und Kassenführung.

Termin:
Einmal jährlich, Start im Frühjahr

Referent*in:
Christiane Baer, Beratung und Entwicklung
Oliver Watzal, lehrender system. Einzel-, Paar- und Familientherapeut (DGSF), Dipl.-Päd. (Univ.), Dipl.-Soz.Päd. (FH)

Ort:
Kloster St. Raphael, Kempten

Zielgruppe:
Mitarbeiter*innen, die sich für eine Führungsposition interessiert

Preis:
Übernimmt der jeweilige Verband, ca. 1500,00 €

VKJF – Kurs A - Lust auf Führung?

Schnupperkurs für potentielle Führungskräfte

Im Rahmen ihrer Personalentwicklung veranstalten die vier Jugendfürsorgevereine Regensburg, Augsburg, München und Speyer Seminarreihen für angehende und neue Führungskräfte. Dieses Seminar richtet sich an alle Mitarbeiter*innen mit Potential, die sich dafür interessieren, eine Führungsposition innerhalb der KJF oder des VKJF e.V. zu übernehmen. Die Teilnehmer*innen setzen sich in diesem Seminar mit Ihren Führungsfähigkeiten auseinander und reflektieren ihre eigenen Möglichkeiten.

Inhalte u.a.

- Führung und Persönlichkeit mit der Auseinandersetzung mit eigenen Stärken/Schwächen, Selbst- und Fremdwahrnehmung, Orientierung und eigene Standortbestimmung
- Strategie und Kommunikation mit Grundlagen der Kommunikation, Feedback-Techniken und Sicht auf strategisches Denken

Das Seminar wird von Mentor*innen begleitet. Es finden Regionaltreffen statt. Es besteht nach dem Seminar kein Anspruch auf eine Führungsposition, der*die Teilnehmer*in kann jedoch in einem Führungskräftepool der KJF und des VKJF e.V. aufgenommen werden.

Veranstalter: VKJF e.V.

Termin:
Einmal jährlich, Start im Januar

Referent*in:
Diverse interne Referent*innen und externe Trainer*innen

Ort:
Siehe Flyer

Zielgruppe:
Neue Führungskräfte, die Leitungsverantwortung übernommen haben oder in nächster Zeit (innerhalb 6 Monate) übernehmen werden

VKJF – Kurs B – Kompetenzen stärken

Seminarreihe für neue Führungskräfte

Im Rahmen ihrer Personalentwicklung veranstalten die vier Jugendfürsorgevereine Regensburg, Augsburg, München und Speyer Seminarreihen für angehende und neue Führungskräfte. Dieses Seminar richtet sich an alle Mitarbeiter*innen, die neu Leitungsverantwortung übernommen haben oder in nächster Zeit sicher übernehmen werden.

Inhalte u.a.

- Führung und Persönlichkeit
- Personalmanagement
- Christliches Profil und Selbstverständnis
- Strategie und Steuerung
- Führung und Kommunikation

Im Vordergrund dieser Seminarreihe stehen die Vermittlung erforderlicher Kenntnisse und Fertigkeiten für die Bewältigung von zentralen Führungsaufgaben und der Aufbau und die Stärkung verantwortungsbewusster und zukunftsorientierter Handlungskompetenzen.
Die Seminarreihe wird von Mentor*innen begleitet. Es finden während der einzelnen Module Regionaltreffen statt. Weiterhin ist ein Präsentationstag und ein Refreshertag geplant.

Veranstalter: VKJF e.V.

Termin:
Einmal jährlich, i.d.R. im Frühjahr oder Sommer

Referent*in:
Wechselnd, siehe Flyer

Ort:
Siehe Flyer

Zielgruppe:
Führungskräfte der KJF-Verbände, die seit min. 5 Jahren in Führungsverantwortung sind

VKJF – Kurs B+ – Führen am Puls der Zeit

Führungskräfte stehen tagtäglich vor vielfältigen Herausforderungen, die schwer überschaubar sind und doch oft weitreichende Konsequenzen mit sich bringen. Projekte auf den Weg bringen, Aufgaben verantwortungsvoll meistern, Termine und Deadlines einhalten, intern und extern kommunizieren, Misserfolge vertreten und bei all dem sich selbst und andere gesund führen und weiterentwickeln. Dieses Seminar hat verschiedene Themenschwerpunkte.

Das erwartet Sie:
Fachimpulse von kompetenten Referent*innen, Austausch unter Kolleg*innen, best practice Beispiele, Reflexion des eigenen Führungsverhaltens, konkrete Transfermöglichkeiten für Ihren beruflichen Alltag und vielfältige Anregungen.

Bestandteil der Seminartage sind auch einige gemeinsame Aktivitäten außerhalb des Seminarraums sowie frei verfügbare Zeiten, die Sie zur Erkundung des Tagungsortes sowie für Gespräche mit Kolleg*innen aus den anderen KJF-Verbänden (Augsburg, Regensburg, München, Speyer) nutzen können.

Veranstalter: VKJF e.V.

Termin:
Einmal jährlich, i.d.R. im Herbst

Referent*in:
i.d.R. Kolleg*innen aus dem VKJF und Expert*innen vor Ort

Ort:
Reiseziel innerhalb Europas, siehe Flyer

VKJF – Kurs C – Learning Journey

Die "Learning Journey" - Seminar für erfahrene Führungskräfte im VKJF e.V. richtet sich an langjährige Führungskräfte, die Lust haben, über den eigenen Horizont hinaus Austausch, Netzwerk und Erfahrungen gewinnen möchten.
Jedes Jahr veranstaltet der VKJF eine gemeinsame Reise für die Führungskräfte aus den vier KJF-Verbänden. Ziel dieses Formats ist es, sich kollegial zu vernetzen, eine Einrichtung außerhalb unseres regulären Wirkungskreises kennenzulernen und politische Lobbyarbeit zu erfahren.
Untermalt wird das Angebot von kulturellem Programm vor Ort.

Veranstalter: VKJF e.V.

Termin:
Einmal jährlich, i.d.R. im Sommer

Referent*in:
Referent*innen der VKJF

Ort:
Wechselnd, siehe Flyer

Preis:
Übernimmt der jeweilige Verband, ca. 300,00 €

VKJF – Führungskräftetag

Herausforderungen neu denken - Lösungen entwickeln

Der Führungskräftetag richtet sich an alle Mitarbeiter*innen der KJF Verbände, die Führungsverantwortung tragen. Nehmen Sie sich die Zeit im Austausch mit den Kolleg*innen, Ihre alltäglichen Herausforderungen aus unterschiedlichen Perspektiven zu betrachten und neue Lösungswege zu entwickeln. Mögliche Formen zur Bearbeitung Ihrer Fragen und Anliegen können die angeleitete kollegiale Beratung, Aufstellungs- oder Timelinearbeit. die Einberufung von Reflecting Teams, die Skulpturarbeit oder ähnliche Methoden sein. Die Gestaltung des Tages orientiert sich an Ihren Themen und Bedürfnissen. Die Referent*innen moderieren den Arbeitsprozess.

Veranstalter: VKJF e.V.

Termin:
16.02.2027
9.00 - 12.30 Uhr

Referent*in:
Melanie Gabler, stellv. Leitung Personalabteilung

Marco Weigt, Sozialpädagoge (B.A.) und Heilerziehungspfleger Cabrini Zentrum

Daniel Hack, IT, Geschäftsstelle

Jens Adam, IT, Kinderhaus St. Josef, Wunsiedel

Ort:
Online

Preis:
60,00 €

Effiziente Dienstplangestaltung

Teil 1: Impulse aus der Personalabteilung und aus der Praxis

- Welche arbeitsrechtlichen Aspekte müssen bei der Dienstplanung beachtet werden?
- Welche tarifrechtlichen Veränderungen gilt es zu berücksichtigen?
- Wie kann effiziente Dienstplangestaltung aussehen?
- Welche Tipps erleichtern eine sinnhafte und durchdachte Dienstplanung?

Teil 2: Technische Impulse

- Wie lässt sich ein Dienstplan digital planen, er- und bearbeiten?
- Was kann Vivendi (noch)?
- Welche technischen Tricks und Kniffe sind hilfreich zu wissen?

Führung, Leitung & Leadership

Termin:
09.03.2027
9.00 - 15.00 Uhr

Referent*in:
Samuel Kastell, Schauspieler, Mediator, Vorstand ensemble-netzwerk

Ort:
Bildungshaus St. Franziskus, Regensburger Str. 60,
93326 Abensberg

Preis:
100,00 €

Raum einnehmen – Raum geben

Über die unsichtbare Dynamik von Wirkung, Haltung und Beziehung

Im Workshop wird aus der Perspektive des Theaters und der Mediation auf Themen wie Kommunikation geblickt. An diesem Tag wird spielerisch Schauspieltechnik vermittelt, die sich im Alltag anwenden lässt. Dafür sind keine Vorkenntnisse nötig - nur bequeme Kleidung.

Unser zwischenmenschliches Verhalten bewegt sich stets in einer Spannung zwischen Dominanz und Anpassung, zwischen Führen und Folgen. Wir versuchen, subtil den eigenen sozialen Status zu erhöhen und den des Gegenübers herabzusetzen – je nach Situation auch andersherum.

Wie sieht diese Dynamik im Alltag konkret aus? Gemeinsam erkunden wir, wie wir uns Tag für Tag herausfordern, anpassen und unterordnen. Dabei schauen wir uns Körpersprache und innere Haltung durch die Lupe der Schauspielmethodik genau an und stellen uns die Frage – gefällt mir eigentlich die Rolle, die ich dabei immer wieder einnehme?

Termin:
06.04.2027
09.00 - 16.30 Uhr

Referent*in:
Martin Reichart,
Diplompsychologe

Ort:
Der Hermannsberg,
93109 Wiesent bei
Wörth/Do.

Preis:
200,00 €

Mitarbeitergespräche und Zielvereinbarungsgespräche führen

Mitarbeitergespräche/Zielvereinbarungsgespräche sind zentrale Instrumente von Personalentwicklungsmaßnahmen. Sie fördern eine partnerschaftliche Kultur und tragen wesentlich zur Kommunikation und Mitarbeiterförderung bei.
In diesem Seminar wollen wir die Bedeutsamkeit dieser Gespräche erkennen, die eigene Rolle als Führungskraft einschätzen und Zielvereinbarungen und Feedback als zentrale Motivationsinstrumente begreifen lernen.

Inhalte:

- Erkennen von Rollen (Führungskraft – Kolleg*in)
- Selbstreflexion (Einstellungen, Verhaltensweisen)
- Vereinbarung von Zielen und Üben von Feedback

Bitte bringen Sie Vorgaben, Checklisten oder Leitfäden zum Mitarbeitergespräch Ihrer Einrichtung oder Ihres Trägers mit.

Termin:
08.04.2027
09.00 - 16.30 Uhr

oder:

27.10.2027
09.00 - 14.30 Uhr
(online)

Referent*in:
Susann Scherrer, Leitung Personalabteilung

Melanie Gabler, stellv. Leitung Personalabteilung

Maria Freihart-Kritzenthaler, Personalreferentin

Ort:
Bildungshaus St. Franziskus, Regensburger Str. 60, 93326 Abensberg

Preis:
kostenfrei

Personalwerkstatt

Mit der Idee der Personalwerkstatt bieten wir Ihnen zwei Veranstaltungen im Jahr an, die jeweils aktuelle Themen der Personalarbeit behandeln:

- Arbeitsrechtliche Fragen
- Prozessabläufe in der Zusammenarbeit mit der Personalabteilung
- Themen aus der Zusammenarbeit mit der MAV und GMAV
- Projekte

Dabei werden die Themen je einmal wiederholt und verteilen sich daher so, dass jeder durch die Teilnahme an einer Veranstaltung im Herbst oder Frühjahr über die wichtigsten Themen aktuell informiert ist.
Die genauen Themen erfahren Sie kurzfristig in einer eigenen Ausschreibung.
Gerne können Sie darüber hinaus Themenwünsche über das Referat Personalentwicklung anmelden.

Zugangslink:
https://kjf-regensburg.webex.com/kjf-regensburg/j.php?MTID=mb68b87be5d26d438ff915da3e385f40a

Termin:
08.04.2027
09.00 - 16.30 Uhr

Referent*in:
Petra Ritter, Diplompsychologin; systemische Beraterin (DGSF.), Supervisorin (SG.)

Ort:
Der Hermannsberg, 93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Preis:
200,00 €

„Dann geh ich eben“

Gelingender Umgang mit Mitarbeiterforderungen in Zeiten des Personalmangels

„…unter diesen Bedingungen komme ich gleich gar nicht“ oder „…wenn das so nicht möglich ist, geh ich eben!“
Waren Sie mit dieser Art von Antwort im Mitarbeitergespräch auch schon mal konfrontiert? Dann sind Sie in diesem Seminar herzlich willkommen!

In der heutigen Arbeitswelt stehen Unternehmen vor der Herausforderung, qualifizierte Mitarbeiter zu gewinnen und zu halten. Wenn es um Arbeitsbedingungen, Zusammenarbeit und Leistungsbereitschaft geht, reagieren Arbeitnehmer heute auffällig wählerisch und mit oft überzogenen Erwartungen. Leitungskräfte sind daher ganz besonders mit neuartigen Mitarbeiterbedürfnissen konfrontiert und stehen häufig im Spannungsfeld zwischen „den Mitarbeitenden gerecht werden“ und „Leistungsbereitschaft einfordern“. In diesem Seminar möchten wir Ihnen Werkzeuge und Strategien an die Hand geben, um den Umgang mit (überzogenen) Mitarbeiterforderungen erfolgreich zu gestalten und ein positives Arbeitsumfeld zu fördern.

- Kurztrip in das Land der überzogenen Mitarbeitererwartungen und Bedürfnisse. Orientierung in diesem Land voller Not und Überfluss.
- Einblick in die Grundvoraussetzung für funktionale Teams und wie die Frustrationstoleranz und die Leistungsmotivation Einzeln und im Team erhöht werden kann.
- Impulse, Tipps und Tools aus der Arbeitspsychologie und Psychodynamik.
- Erfahrungsaustausch über mögliche Erfolgsgeheimnisse funktionierender Mitarbeiterführung in herausfordernden Zeiten.

Termin:
12.04.2027
09.00 - 16.30 Uhr

Referent*in:
Dr. Jörg Vogel, Rechtsanwalt, Anwalt für Arbeitsrecht, Medizinrecht und Sozialrecht

Melanie Gabler, stellv. Leitung Personalabteilung

Ort:
Katholische Akademie für Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen in Bayern e.V., Ostengasse 27, 93047 Regensburg

Preis:
200,00 € zzgl. Übernachtung 89,00 €

Arbeitsrecht in der Praxis

Um in Leitungssituationen erfolgreich agieren zu können, brauchen Leitungskräfte neben fachlicher und sozialer Kompetenz auch ein Mindestmaß an arbeitsrechtlichem Know-How. Im Seminar werden die arbeitsrechtlichen Grundlagen unter Berücksichtigung der Besonderheiten des kirchlichen Arbeitsrechts praxisnah dargestellt und anhand zahlreicher Fallbeispiele veranschaulicht. Schwerpunkte sind die arbeitsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Einstellung von Mitarbeiter*innen, Befristung, Umgang mit Teilzeitwünschen, Maßnahmen im Rahmen des Direktionsrechts, Arbeitsunfähigkeit, Ermahnung, Abmahnung und Fragen rund um die Beendigung von Dienstverhältnissen.

Ziel des Seminars ist es, Leitungskräfte für arbeitsrechtliche Themen zu sensibilisieren und sie in ihrem Aufgabengebiet mithilfe praxistauglicher Empfehlungen in der Anwendung arbeitsrechtlicher Vorgaben zu stärken.

Termin:
13.04.2027
09.00 - 16.30 Uhr

Referent*in:
Dr. Jörg Vogel, Rechtsanwalt, Anwalt für Arbeitsrecht, Medizinrecht und Sozialrecht

Melanie Gabler, stellv. Leitung Personalabteilung

Ort:
Katholische Akademie für Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen in Bayern e.V., Ostengasse 27, 93047 Regensburg

Preis:
200,00 € zzgl. Übernachtung 89,00 €

MAVO für Dienstgeber

Ein sicherer Umgang mit den Vorgaben der MAVO ist die Grundlage für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Dienstgeber und MAV. In dem gemeinsamen MAVO-Vertiefungsseminar mit Leitungskräften und MAV-Mitgliedern werden die rechtlichen Grundlagen der MAVO zusammenfassend erläutert und - auf Basis der Anregungen und Wünsche von Teilnehmenden - Schwerpunkte erörtert und rechtliche und praktische Fragen geklärt. Zahlreiche Fallbeispiele machen die abstrakten rechtlichen Vorgaben anschaulich.

Sie, als Einrichtungsleitungen, sollen rechtssicher gemäß MAVO handeln können, die Rechte und Pflichten Ihrer MAV vor Ort kennen, um diese zu den richtigen Zeitpunkten und relevanten Themen einzubeziehen.

Das Seminar ist offen für die Diskussion praxisrelevanter Beispiele aus dem Alltag.

Termin:
14.04.2027
09.00 - 16.30 Uhr

Referent*in:
Dr. Jörg Vogel, Rechtsanwalt, Anwalt für Arbeitsrecht, Medizinrecht und Sozialrecht

Susann Scherrer, Leitung Personalabteilung

Melanie Gabler, stellv. Leitung Personalabteilung

Ort:
Katholische Akademie für Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen in Bayern e.V., Ostengasse 27, 93047 Regensburg

Preis:
200,00 € zzgl. Übernachtung 89,00 €

Tandemseminar MAVO

Ein sicherer Umgang mit den Vorgaben der MAVO ist die Grundlage für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Dienstgeber und MAV. In dem gemeinsamen MAVO-Vertiefungsseminar mit Leitungskräften und MAV-Mitgliedern werden die rechtlichen Grundlagen der MAVO zusammenfassend erläutert und - auf Basis der Anregungen und Wünsche von Teilnehmenden - Schwerpunkte erörtert und rechtliche und praktische Fragen geklärt. Zahlreiche Fallbeispiele machen die abstrakten rechtlichen Vorgaben anschaulich.

Ziel des Seminars ist die rechtssichere Anwendung der MAVO in der Zusammenarbeit zwischen Dienstgeber und Mitarbeitervertretung, durch die Klärung von Rechtsfragen und die Erläuterung von Beispielen.

Das Seminar ist offen für die Diskussion praxisrelevanter Beispiele aus dem Alltag.

Führung, Leitung & Leadership

Termin:
02.06. – 03.06.2027
09.00 - 14.30 Uhr

Referent*in:
Christian Plonski, Psychologe, Personal- & Organisationsentwickler, Speziallist für Gefahrenabwehr

Ort:
Der Hermannsberg, 93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Zielgruppe:
Führungskräfte und Mitarbeiter*innen der KJF

Preis:
200,00 € zzgl. Übernachtung 99,00€

Selbstverteidigung

Wer kennt es nicht? Das ungute Gefühl in schlecht beleuchteten Gassen, auf unbelebten Parkplätzen, in fremden Räumlichkeiten mit schwer einzuschätzenden Personen oder in unsicheren, vermeintlich unterlegenen Gesprächssituationen.

Wir wollen Abhilfe schaffen und lernen, wie man sich vor und in bedrohlichen Situationen schützen kann.

Was erwartet uns?

- Überleben ist kein Zufall! - Wie Täter Opfer auswählen
- Raus aus der Hilflosigkeit: eigenes Auftreten, Wirkung und Ausstrahlung
- Gefahrensituation erkennen, einschätzen und frühzeitig vermeiden
- Strategien der Deeskalation
- Praktische Übungen der verbalen und körperlichen Abwehr und Verteidigung

Das Angebot eignet sich für alle Geschlechter, Berufs- und Altersgruppen.

Termin:
04.06.2027
09.00 - 16.30 Uhr

Referent*in:
Christian Plonski, Psychologe, Personal- & Organisationsentwickler, Speziallist für Gefahrenabwehr

Ort:
Katholische Akademie für Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen in Bayern e.V., Ostengasse 27, 93047 Regensburg

Preis:
200,00 €

Krisenmanagement als Führungsaufgabe

Große und kleine Krisen fordern Führungskräfte im Arbeitsalltag immer wieder heraus.

Wir widmen uns gemeinsam mit Christian Plonski, Psychologe mit Arbeitsschwerpunkt in Führungsarbeit, Notfall- und Krisenmanagements sowie der Krisenkommunikation Fragen wie diesen:

- Wie definiert sich eine Krise?
- Was hat Krisenmanagement mit Führung zu tun? Welche Kompetenzen und Aufgaben einer Leitungsperson sind dann gefragt?
- Wie ist die der Träger und die Einrichtungen vorbereitet in Bezug auf Krisen organisiert?
- Welche räumlichen, personellen, strukturellen, rechtlichen und öffentlichkeitswirksamen Punkte sind zu beachten?

Was können wir als Sozialunternehmen lernen vom Umgang Krisenmanagement und der Krisenkommunikation in kritischen Infrastrukturen wie Polizeibehörden und Einrichtungen des Heimatschutzes, Feuerwehren, Rettungsdienste, Kliniken, Industrieunternehmen und Energieversorgern?

Das Seminar gibt neben fachlichem Input auch Raum zum Austausch mit anderen Einrichtungsleitungen, Stabstellen, Referats- oder Fachabteilungsleitungen.

Termin:
12.07. - 13.07.2027
09.00 - 16.30 Uhr

Referent*in:
Michael Wenk,
Studium der Psychologie,
Leiter des Galli Trainings Centers und des Businesstheaters München sowie des Galli Präventions Theaters, München

Ort:
Der Hermannsberg,
93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Preis:
400,00 €

Mit Leichtigkeit führen

„Erst die Arbeit und dann das Vergnügen" dieser Spruch ist in vielen Kontexten, insbesondere im Bereich der Pflege Realität geworden. Die Bedingungen sind schwierig, der Rahmen wird immer enger, was soll da noch Vergnügen bereiten? Spaß und Freude scheinen im beruflichen Kontext keinen Platz (mehr) zu haben. Und in der Tat, Personen, die Führungsaufgaben innehaben, müssen, um Ihrer Verantwortung gerecht zu werden, häufig Dinge tun, die nicht „Vergnügungssteuerpflichtig" sind. (Wie) ist es jedoch möglich, sich selbst und Mitarbeiter*innen dauerhaft zu motivieren, ohne Humor? Braucht es für Führungspersonen nicht vielmehr ein gerütteltes Maß an Humor um den Alltag gut und mit Leichtigkeit zu gestalten? Wir brauchen dringend einen „Gegenentwurf" zum "Spaßbefreiten" Arbeiten. So ist Humor einer der wesentlichen Faktoren der Resilienz, ermöglicht Kreativität und Innovation, motiviert, schafft ein gutes Arbeitsklima, steigert das Wohlbefinden und hilft herausfordernde Situationen zu meistern. „Nur, wer seine Arbeit gerne macht, macht sie gut!"

Lernen Sie Humor als Katalysator für Ihren Führungsalltag kennen und gezielt einzusetzen! Motivieren Sie dadurch Ihre Mitarbeiter*innen und sich selbst. Bauen Sie gezielt humorvolle Interventionen in Ihren Führungsalltag ein und gewinnen Sie dadurch Leichtigkeit und Kreativität. Und nicht zuletzt schaffen Sie dadurch ein gutes Betriebsklima!

Termin:
14.07.2027
09.00 - 16.30 Uhr

Referent*in:
Michael Wenk,
Studium der Psychologie,
Leiter des Galli Trainings Centers und des Businesstheaters München sowie des Galli Präventions Theaters, München

Ort:
Der Hermannsberg,
93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Preis:
200,00 €

Humor als Garant für eine erfolgreiche Fehlerkultur

„Unsere Fehler sind unsere größten Lehrer, aber gegen diese sind wir oft ungnädig!", so ein Sprichwort. Und in der Tat ist es oft tief in uns verwurzelt, dass wir Fehler als „schlimm" bewerten, die nicht passieren dürfen und wir erwarten Sanktionen. Dies lernen wir bereits in der Schule. Dabei wissen wir, dass eine positive und offene Fehlerkultur zu den wesentlichen Faktoren für eine resiliente Einrichtung gehört. Und auch das Qualitätsmanagement baut darauf, aus „Fehlern" zu lernen, um eine fortlaufende Verbesserung von Prozessen und Abläufen zu initiieren.

- Wie können Sie als Führungsverantwortliche/e eine offene und positive Fehlerkultur befördern?
- Wie gehen Sie persönlich damit um, wenn Ihnen etwas nicht gelingt?
- Haben Sie schon einmal versucht, etwas, das Ihnen nicht gelungen ist, mit Humor anzuschauen? – Die Wirkfaktoren von Humor für eine offene und positive Fehlerkultur
- Die eigene Sicht auf Fehler – Veränderung der Perspektive
- Möglichkeiten eines humorvollen Umgangs mit Fehlern
- „Humorvoll Scheitern – (Wie) geht das?“

Humor verändert die Perspektive, hilft die Sicht auf die Dinge zu verändern, fördert die Problemlösung, setzt Energie frei, nimmt Spannung und schafft Raum für Kreativität und Innovation. Humor ist also Garant für eine erfolgreiche Fehlerkultur. Gehen Sie diesem Phänomen im Rahmen des Seminars „humorvoll" nach.

Verändern Sie Ihre Sicht und befördern Sie die Fehlerkultur in Ihrer Einrichtung mit Leichtigkeit und Humor.

Termin:
14.07.2027
10.00 - 16.00 Uhr

Referent*in:
Con!felx:
Adriana Stritzel,
Systemische Beraterin

Ort:
Der Hermannsberg,
93109 Wiesent bei
Wörth/Do.

Preis:
200,00 €

Praxiswerkstatt - Teamführung & -entwicklung

Teams wirksam führen, gezielt entwickeln, Zusammenarbeit stärken

Teams sind komplexe soziale Systeme, in denen unterschiedliche Persönlichkeiten, Kompetenzen und Dynamiken aufeinandertreffen. Führungskräfte stehen vor der täglichen Aufgabe, diese Vielfalt konstruktiv zu steuern, Orientierung zu geben und eine leistungsfähige, stabile Teamstruktur zu fördern.
Die Praxiswerkstatt „Teamführung & -entwicklung“ bietet Führungskräften die Möglichkeit, zentrale Prinzipien wirksamer Teamführung zu reflektieren und praxisnah einzuüben. Im Fokus stehen die gezielte Analyse des eigenen Teams, passende Führungsstrategien in unterschiedlichen Entwicklungsphasen sowie der konstruktive Umgang mit herausfordernden Teamsituationen.

Inhalte und Schwerpunkte

- Die vier Phasen der Teamentwicklung und ihre Bedeutung für die Führungsarbeit
- Standortbestimmung: Wo steht mein Team aktuell?
- Selbsteinschätzung und Reifegradeinschätzung des eigenen Teams
- Passende Führungsstile und -strategien in den jeweiligen Entwicklungsphasen
- Teamkommunikation wirksam gestalten, z. B. mithilfe von Visualisierung und Teamboard
- Konstruktiver Umgang mit schwierigen Situationen, Spannungen und Konflikten im Team

Methoden

- Praxisorientierte Impulse aus Teamdynamik und Führungspsychologie
- Selbstreflexion und Arbeit mit Tools zur Teamdiagnose und -steuerung
- Fallarbeit, Übungen und Rollenspiele aus dem Führungsalltag
- Kollegialer Austausch in Kleingruppen
- Konkrete Transferaufgaben zur nachhaltigen Umsetzung im Führungsalltag.

Führung, Leitung & Leadership

Termin:
21.09.2027
09.00 Uhr - 16.30 Uhr

Referent*in:
Johannes Magin, Abteilungsleiter Teilhabeleistungen für Jug. und Erw.

Eva-Maria Petz, stellv. Abteilungsleiterin Teilhabeleistungen für Jug. und Erw.

Ort:
Der Hermannsberg, 93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Preis:
80,00 €

Teamleiter*innen-Tag

Der Teamleiter*innentag bietet Raum für Austausch, Vernetzung und gemeinsame Weiterentwicklung. Im Mittelpunkt stehen die Klärung und Reflexion der Rolle von Teamleiter*innen sowie die kollegiale Fallberatung zu derzeitigen Fragestellungen aus dem Arbeitsalltag. Darüber hinaus greifen wir aktuelle Themen und Veränderungen auf und schaffen die Möglichkeit, diese gemeinsam zu diskutieren und einzuordnen.

Termin:
12.10.2027
12.00 - 18.00 Uhr

Referent*in:
Samuel Kastell, Schauspieler, Mediator, Vorstand ensemble-netzwerk

Ort:
Der Hermannsberg, , 93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Preis:
100,00 €

Körper und Entscheidungen

Im Workshop wird spielerisch Schauspieltechnik, die sich im Alltag anwenden lässt. Dafür sind keine Vorkenntnisse nötig - nur bequeme Kleidung.

Wie kann ich im Umgang mit anderen Menschen wirklich präsent sein? Was bedeutet eigentlich Präsenz? Schauspieler*innen gehen diesen Fragen nach und haben Methoden entwickelt, auf der Bühne präsent und spürbar zu sein. Diese lassen sich hervorragend in den Alltag übertragen – ohne jemandem etwas vorzuspielen. In diesem Workshop erkunden wir, wie man bewusst Körper und Raum wahrnimmt, um präsent Entscheidungen treffen zu können. Dafür gehen wir miteinander auf einem Spielfeld in den Kontakt - und begegnen vielleicht den erwähnten Mustern.

Termin:
ab 04.07.2027

Referent*in:
VKJF AK BGM / Deutsche Rentenversicherung

Ort:
CeP Starnberger See

VKJF RV fit - Firmengruppenangebot für Führungskräfte

Liebe Führungskräfte,

"RV-Fit" ist ein Präventions- und Trainingsprogramm von der Deutschen Rentenversicherung mit Elementen zu Bewegung, Ernährung und Stressbewältigung für ein ganzheitliches verbessertes Lebensgefühl. In Zusammenarbeit mit dem Anbieter Centrum für Prävention (CeP) am Starnberger See bietet der VKJF allen Führungskräften aus der KJF Augsburg, München, Regensburg und Speyer überwiegend berufsbegleitend für den Zeitraum von 9 Monaten in 2027-2028 eine eigene VKJF-Firmengruppe an.

Ziel des Präventionsangebotes ist es, auf die gesundheitliche Verfassung, die individuelle Lebensführung sowie auf die Selbstkompetenz der Teilnehmer*innen einzuwirken, um Anforderungen des Alltags- und Berufslebens besser bewältigen zu können.

Teilnehmen können alle, die aktiv berufstätig sind und seit mindestens 6 Monate im Leitungs- bzw. Führungskräftebereich (Gesamt-, Einrichtungs-, Bereichs- und Abteilungsleitungen, keine Gruppen- oder Teamleitungen) arbeiten.

Nähere Infos finden Sie auch unter www.rv-fit.de bzw. auf der nächsten Seite.

Dies ist ein Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre verbindliche Anmeldung!

Ihr VKJF Arbeitskreis Betriebliches Gesundheitsmanagement
Judith Laabs & Roswitha Merkel-Dafner

VKJF RV fit - Firmengruppenangebot für Führungskräfte „RV-Fit Klassisch“ Im Centrum für Prävention

Centrum für Prävention

Ablauf & Inhalte:

04.07. – 09.07.2027: Startphase im CeP
- Ärztlicher Gesundheitscheck
- Aktives Training und Aktivierung, Schulungen und Gesundheits-seminare sowie die Motivation zur Eigenregie zu den Schwerpunkten Bewegung, Ernährung und Stressbewältigung

12 Wochen Trainingsphase digital und berufsbegleitend

6 Monate Fortführung in Eigenregie

04.04. – 06.04.2028: Refresher im CeP
- Abschlussbesprechung mit Gesundheitscheck

Dauer insgesamt 9 Monate.
Es handelt sich hierbei um verbindliche Termine!

Hinweise:
Die „VKJF-Firmengruppe“ ist auf 15 Teilnehmende (je 2-5 Plätze pro KJF) begrenzt. Die Reihenfolge der Anmeldungen wird berücksichtigt. Bei Platzvergabe erhalten Sie eine Anmeldebestätigung über den VKJF mit den genauen Anweisungen, wie Sie bei der Deutschen Rentenversicherung eine Bewilligung für die Firmengruppe erhalten. Bitte melden Sie sich **bis spätestens 12.02.2027** an.

Kosten:
Für die Teilnehmer*innen entstehen keine Kosten. Die Gesamtkosten für das Angebot trägt die Deutsche Rentenversicherung.

Termin:
ab September 2027

Dauer:
3 Jahre in der neuen gegliederten Ausbildungsform = 2 Studienjahre mit Blockpraktika + 1 Jahr Berufspraktikum
(für Heilerziehungspflegehelfer*innen Verkürzung auf 2 Jahre möglich)

Referent*in:
Lehrer*innen/ Dozent*innen der Fachschule für Heilerziehungspflege

Ort:
Fachschule für Heilerziehungspflege,
Jahnstraße 2,
93326 Abensberg

Kontakt:
Tel.:
09443 - 9186-581
E-Mail:
hep@bbw-abensberg.de
Internet:
www.hep-abensberg.de

Ausbildung zum/-r Staatlich anerkannten Heilerziehungspfleger/-in (Bachelor professional in Sozialwesen)

Heilerziehungspfleger (w/m/d) sind Fachkräfte für Teilhabe und Inklusion.
In ihrer Profession vereinen sie sozialpädagogische und sozialpflegerische Kompetenzen. Ihre Ausbildung qualifiziert sie insbesondere zur Erbringung von heilerziehungspflegerischen Leistungen zur sozialen Teilhabe, zur Teilhabe an Bildung, zur Teilhabe am Arbeitsleben. Heilerziehungspfleger sind ebenso tätig als Fachkraft in allen Bereichen der Kinder- und Jugendhilfe.
Sie arbeiten mit Einzelnen und mit Gruppen, im Team oder allein, im stationären und im ambulanten Bereich.
Die Ausbildung bereitet zielgerichtet auf die Übernahme von Fach- und Führungstätigkeiten in den unterschiedlichen Arbeitsfeldern vor.
Die Praxisorientierung ist charakteristisch für die Ausbildung. Lernen in der Fachschule und Lernen in der Praxis sind gleichwertig und eng miteinander verknüpft.
Fächer sind z. B.

- Pädagogik, Heilpädagogik und Psychologie
- Gesundheit, Medizin und Psychiatrie
- Freizeit, Kultur und Lebenspraxis
- Teilhabekonzepte, Methodik und Kommunikation

Vermittlung von Spezialwissen (z. B. in den Themenbereichen Autismus, Umgang mit herausforderndem Verhalten) und das Lernen in kleinen Klassen sind wichtige Merkmale der Ausbildung an der Fachschule in Abensberg.

Mit dem freiwilligen Belegen des Ergänzungsfaches Englisch kann neben dem beruflichen Abschluss zusätzlich auch die fachgebundene Fachhochschulreife (Fachabitur) erworben werden. Unabhängig davon haben alle erfolgreichen Absolventen der Fachschule eine allgemeine Hochschulzugangsberechtigung. Möglichkeiten zur Weiterqualifizierung sind zudem auch die Weiterbildung zum Heilpädagogen oder zur Fachlehrkraft Sonderpädagogik.

Termin:
ab September 2027

Dauer:
1 Jahr (Abschlusszeugnis, keine Prüfung)

Referent*in:
Lehrer*innen/ Dozent*innen der Fachschule für Heilerziehungspflege

Ort:
Fachschule für Heilerziehungspflege,
Jahnstraße 2,
93326 Abensberg

Kontakt:
Tel.:
09443 - 9186-581
E-Mail:
hep@bbw-abensberg.de
Internet:
www.hep-abensberg

Heilerziehungspflegerisches Einführungsjahr (HEJ)

Das Heilerziehungspflegerische Einführungsjahr (HEJ) ermöglicht einen verkürzten Zugangsweg in die Ausbildung zum*r staatlich anerkannten Heilerziehungspfleger*in.

Mit mittlerer Reife ist ein direkter Einstieg in das HEJ möglich. Das erfolgreich absolvierte HEJ befähigt zum Eintritt in die Ausbildung. Eine weitere Vorerfahrung ist nicht erforderlich.

Das HEJ bereitet optimal auf die anschließende Ausbildung vor. Vermittelt werden fachliche Grundlagen in den Fächern, die auch Teil der Ausbildung sind. Lern- und Erfahrungsfelder sind die Schule und die Praxiseinrichtung.

Fächer im HEJ:

- Pädagogik, Heilpädagogik und Psychologie
- Deutsch
- Politik und Gesellschaft
- Englisch
- Berufs- und Rechtskunde
- Freizeit, Kultur und Lebenspraxis
- Teilhabeorientierte Pflege
- Gesundheit, Medizin und Psychiatrie
- Religionspädagogik
- Teilhabekonzepte, Methodik und Kommunikation

Zudem:
Fachliche Begleitung in der Praxis

Verteilung Schule + Praxis:
19 Wochenstunden Unterricht in der Schule + Praktikum in einer selbst gewählten Einrichtung.

Termin:
ab September 2027
Dauer:
1 Jahr

Referent*in:
Lehrer*innen/ Dozent*innen der Fachschule für Heilerziehungspflegehilfe

Ort:
Fachschule für Heilerziehungspflege,
Jahnstraße 2,
93326 Abensberg

Kontakt:
Tel.:
09443 - 9186-581
E-Mail:
hep@bbw-abensberg.de
Internet:
www.hep-abensberg

Ausbildung zum/-r Staatlich anerkannten Heilerziehungspflegehelfer/-in

Heilerziehungspflegehelfer (w/m/d) sind fachlich qualifizierte Assistenzkräfte für Teilhabe und Inklusion. Sie begleiten und unterstützen Menschen in jedem Lebensalter und ermöglichen ihnen Teilhabe in allen Lebensbereichen.
Heilerziehungspflegehelfer arbeiten mit Einzelnen und mit Gruppen im stationären und im ambulanten Bereich. Die Ausbildung eignet sich besonders für Menschen, die ihre Kompetenzen vor allem im praktischen Tun einbringen möchten, im direkten Kontakt mit den anvertrauten Menschen. Z.B. in der Alltagsbegleitung und in der Freizeitgestaltung. Gerade auch Quereinsteiger profitieren davon, sich umfangreiches Hintergrundwissen und Handlungskompetenz anzueignen. Für den Alltag bedeutet das: Jetzt weiß ich nicht nur wie, sondern auch warum.

Der hohe Praxisanteil ist charakteristisch für die Ausbildung.

Fächer sind z.B.:
- Pädagogik, Heilpädagogik und Psychologie
- Anatomie, Physiologie und Krankheitslehre
- Berufs- und Rechtskunde
- Praxis- und Methodenlehre mit Kommunikation
- Lebensraumgestaltung
- Teilhabeorientierte Pflege

Der Unterricht findet an zwei Schultagen/Woche statt. Der fachpraktische Teil der Ausbildung kann im Rahmen eines Praktikums- oder Anstellungsverhältnisses erbracht werden. Eine vorhandene Anstellung bleibt i.d.R. auch während der Ausbildung bestehen.

Eine Weiterbildung zum Heilerziehungspfleger ist im Anschluss möglich (bei entsprechender Eignung 1 Jahr verkürzt). Die Ausbildung ist AZAV zertifiziert. Eine Förderung über die Bundesagentur für Arbeit ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Bei erfolgreichem Abschluss: Meisterbonus der Bayer. Staatsregierung.

Termin:
ab September 2027

Referent*in:
Lehrer*innen/ Dozent*innen der Fachschule

Ort:
Fachakademie für Heilpädagogik
Andreasstraße 28,
93059 Regensburg

Kontakt:
Infos zu Zulassungsvoraussetzungen, Kurszeiten und den Inhalten erhalten Sie bei Frau Steindl: s.steindl@kjf-regensburg.de

Flyer und Links finden Sie auf der Homepage der Katholischen Jugendfürsorge Regensburg

Preis:
Kurs 1: 2.600,00 €
Kurs 2: 2.667,50 €
Der Kurs ist AZAV-zertifiziert und kann damit über die Agentur für Arbeit gefördert werden.

Vorbereitungskurs für die Externenprüfung zum*r Kinderpfleger*in für Mitarbeiter*innen der KJF Regensburg

Mit der berufsbegleitenden Qualifizierung bereiten wir Sie auf die Externenprüfung zum/zur staatlich geprüften Kinderpfleger*in an einer Berufsfachschule für Kinderpflege vor.
Der Kurs vermittelt grundlegende und prüfungsrelevante Kenntnisse und Fertigkeiten in allen Fächern der schriftlichen, mündlichen und praktischen Abschlussprüfung.

Zielgruppe: Beschäftigte ohne pädagogische Erstausbildung, die Ihre beruflichen Qualifikationen erweitern und sich zur Ergänzungskraft weiterbilden wollen, sowie Arbeitssuchende, die sich beruflich neu orientieren möchten.
Voraussetzung sind u.a. mind. ein Haupt- oder Mittelschulabschluss sowie bis zum 1.3. des Prüfungsjahres ein Nachweis über 800 Praxisstunden pädagogische Tätigkeit mit Kindern.
Teilnehmer*innen mit einer anderen Muttersprache als Deutsch benötigen ein Deutsch-Zertifikat B2.

Wir bieten folgende Kursformen an:

- Kurs 1: beinhaltet Unterricht in Theorie- und Methodenfächer. Dauer: September 2027 bis Juli 2028.
- Kurs 2: beinhaltet ein integriertes Praktikum mit frühestem Start im Mai 2027 und ab September 2027 parallel Unterricht mit Kurs 1. Diese Kursform ist geeignet für Bewerber/innen, die nicht oder nur anteilig Praxisstunden nachweisen können.
- Der Unterricht umfasst 300 Stunden und findet als Blended Learning statt, d.h. als Präsenz- oder Online-Unterricht. Veranstaltungsort des Präsenzanteils ist die Fachakademie für Heilpädagogik Regensburg.

Termin:
ab September 2027

Referent*in:
Lehrer*innen/ Dozent*innen der Fachschule für Heilpädagogik

Ort:
Fachakademie für Heilpädagogik
Andreasstraße 28,
93059 Regensburg

Kontakt:
Telefon:
0941 - 28066-0,
Fax:
0941 - 28066-28
E-Mail:
p.altenhofer@fachakademie-fuer-heilpaedagogik.de
ODER:
info@fachakademie-fuer-heilpaedagogik.de

Ausbildung zum/-r Staatlich anerkannten Heilpädagogen/-in

Heilpädagoginnen und -pädagogen unterstützen und fördern Menschen, ihre Ressourcen zu nutzen, sich selbst zu entfalten und ein selbstbestimmtes Leben in Teilhabe und Gemeinschaft zu führen. Heilpädagoginnen und -pädagogen arbeiten in sehr viele Bereichen wie z.B. der Frühförderung, in Kliniken, Schulen (als Heilpädagogische Förderlehrer*innen), Jugendhilfe, Psychiatrie, Forensik, in einer eigenen Praxis, in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung und im Alter. Neben der direkten Befunderhebung und Förderung haben Heilpädagoginnen und Heilpädagogen stets die Familie und das Umfeld im Blick.

Die Weiterbildung baut auf der Erzieherausbildung, Heilerziehungspflege oder weiterer ähnlicher Abschlüsse auf und befähigt zur Übernahme von Leitungsfunktionen. Sie dauert 1,5 Jahre in Vollzeit- oder drei Jahre in Teilzeitform.

Theorie und Praxis zu verbinden, ist das zentrale Anliegen der Weiterbildung.
Theoretische Grundlegung, methodische Handlungskonzepte und das heilpädagogische Handeln in der Praxis sind in der Weiterbildung gleich gewichtet. Die theoretische Grundlegung umfasst relevante Teilbereiche der Heilpädagogik, Psychologie mit Diagnostik, sowie medizinische, soziologische und rechtliche Aspekte der Heilpädagogik.
Das methodische Handeln hat in der Weiterbildung einen großen Stellwert und wird beispielsweise in zum Teil wählbaren Angeboten mit folgenden Konzepten vermittelt:
Heilpädagogische Spieltherapie, Systemisches Arbeiten, Psychomotorik, Unterstützte Kommunikation, Heilpädagogische Kunst- und Musiktherapie, Heilpädagogische Frühförderung, Gesprächsführung, Montessori-Heilpädagogik, Traumapädagogik, Sozialmanagement und Arbeiten mit Gruppen und Eltern.
Das heilpädagogische Handeln in der Praxis erfolgt studienbegleitend und wird durch Supervision unterstützt.

Termin:
12.11.2026
09.00 - 13.00 Uhr

Referent*in:
Nadine Weiß, B.A.
Produktdesign

Ort:
Haus Hemma, Oberländerstr. 1, 93051 Regensburg

Preis:
70,00 €

Nachhaltigkeitsworkshop – Impulse zum Anleiten kreativer Inhalte

Schwerpunkt: Upcycling mit Tetra Pak®-Verpackungen

Zusammen entdecken wir, wie sich mit einfach verfügbaren Materialien kreative Projekte umsetzen lassen.

Inhalte:
- Kreatives Arbeiten für Gruppen anleiten
- Material entdecken: Wie erkenne ich Potenziale?
- Ideen generieren - vorbereitend und spontan
- Vielfältige Ergebnisse mit einfachen, vorhandenen Materialien gestalten

Zielgruppe:
Alle, die mit Menschen arbeiten und dabei gerne Kreatives anbieten möchten. Vorerfahrung dürft ihr mitbringen, braucht ihr aber nicht unbedingt.
Gerne stelle ich mich vorab auf die Gruppe ein. Nach eurer Anmeldung könnt ihr mir per Mail eure Wünsche, Vorerfahrungen, Wichtiges oder Besonderes mitteilen.

Damit wir genug Material zum Ausprobieren haben, sammelt bitte einige Tetra Pak®-Verpackungen. Die Größe und der Inhalt sind egal, wir wollen und können mit allem arbeiten.

Wichtig: Bitte gründlich auswaschen und offen trocknen lassen!

Veranstalter: Referat Personalentwicklung in Kooperation mit der AGkE Regensburg

Termin:
17.11.2026
09.00 - 13.00 Uhr

Referent*in:
Elisabeth Kachel,
Soziale Arbeit B.A.
Nicole Lindenthal, Dipl.
Sozialpädagogin

Ort:
Online

Preis:
40,00 €

Gewalt im Netz – Auswirkungen auf Mädchen und junge Frauen

In den sozialen Medien sind 70% der Mädchen und jungen Frauen Bedrohungen, Beleidigungen und Diskriminierungen ausgesetzt. Von Hassbotschaften über Stalking bis hin zu Cybermobbing: Mädchen und junge Frauen erleben im Netz regelmäßig Grenzüberschreitungen. Fachkräfte sind immer wieder damit konfrontiert und benötigen sowohl Know-how als auch Strategien für einen professionellen Umgang damit. Neben aktuellen Zahlen und Fakten geht es in diesem Seminar um die Arbeit mit jungen Frauen, Erfahrungsberichte und hilfreiche Strategien für die päd. Praxis.

Inhalte:

- Einblick in digitale Gewaltformen
- Digitales Nutzungsverhalten von Mädchen und jungen Frauen
- Genderspezifische Gewalterfahrungen im Netz
- Persönliche Haltung und Erfahrungen
- Methodische Handlungsansätze für die päd. Praxis

Methoden:
Austausch, Gruppenarbeit, kreative digitale Methoden.

Veranstalter: Referat Personalentwicklung in Kooperation mit der AGkE Regensburg

Termin:
3. Durchgang:
25.11. - 26.11.2026
je 09.00 - 17.00 Uhr

Referent*in:
Verena Martin-Sigl, Einrichtungsleitung WG St. Franziskus Straubing

Tina-Maria Helmbrecht, KJF Geschäftsstelle, Abteilung III Teilhabeleistungen für Jugendliche und Erwachsene

Ort:
Der Hermannsberg, 93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Preis:
260,00 € zzgl. Übernachtung 99,00 €

Personenzentriertes Arbeiten: Assistenzleistungen planen, durchführen und evaluieren

Das Bundesteilhabegesetz (BTHG) verfolgt das Ziel, die UN-Behindertenrechtskonvention umzusetzen und die Teilhabe von Menschen mit Behinderung im Sozialraum zu stärken. Um künftig den individuellen Hilfebedarf besser feststellen zu können, wurde das Bedarfsermittlungsinstrument Bayern (BIBay) entwickelt. Fachliche Grundlage der neuen Eingliederungshilfe nach dem BTHG ist die ICF - Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit sowie das zugrunde liegende biopsychosoziale Modell.

Leistungen der neuen Eingliederungshilfe und Bedarfsermittlung: Die Bedarfsermittlung liegt in der Verantwortung der Leistungsträger der Eingliederungshilfe, in Bayern sind dies die Bezirke. Die Leistungserbringer (Einrichtungen) müssen das Instrument und den Ablauf der Bedarfsermittlung kennen, um die leistungsberechtigten Personen bestmöglich darauf vorzubereiten. Damit Menschen mit Beeinträchtigung eine individuelle Teilhabe ermöglicht werden kann, ist es notwendig, dass die Einrichtungen die neuen fachlichen Standards des BTHG im pädagogischen Alltag umsetzen.

Inhalte:
- Theoretischer Ablauf des neuen Bedarfsermittlungsinstruments BIBay
- Kennenlernen der verschiedenen BIBay-Bögen, weiterer Materialien und des neuen Berichtswesens
- Fachliche Auseinandersetzung mit der ICF und dem biopsychosozialen Modell
- Auseinandersetzung mit der pädagogischen Begleitung und Befähigung der leistungsberechtigten Personen
- Zielplanung in der Praxis nach den neuen fachlichen Standards und deren Übertragung in die Dokumentationssysteme

Hinweis: diese Veranstaltung richtet sich an alle Fachkräfte in den besonderen Wohnformen.

Termin:
26.11. - 27.11.2026
16.00 - 17.00 Uhr

Referent*in:
Sonja Hauser,
Hauptschullehrerin,
Dipl. Pädagogin und
Sexualpädagogin

Ort:
Bildungshaus St. Franziskus, Regensburger Str. 60, 93326 Abensberg

Preis:
260,00 € zzgl.
Übernachtung 49,00 €

Reflexionsworkshop für sexualpädagogische Fachkräfte

Nach Ende der Qualifizierungsmaßnahme zur sexualpädagogischen Fachkraft dient dieser Workshop dem Austausch und der Reflexion unter allen Teilnehmer*innen.

Eine jährliche Reflexion der eigenen Arbeit mit Intervision und Fallbesprechungen ist wichtig, um diese qualifizierte Ausbildung in sexualpädagogischen Themen aufrechtzuerhalten und sich im Netzwerk über Erfahrungen und Problemstellungen auszutauschen.

Gefördert vom
Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Termin:
03.12.2026
10.00 - 16.00 Uhr

Referent*in:
Edda Elmauer, Abteilungsleitung, Allgemeine Jugendhilfe/Recht/DS

Ort:
Haus Hemma, Oberländerstr. 1, 93051 Regensburg

Preis:
130,00 €

Freiheitsentziehende Maßnahmen in der Kinder-, Jugend-, und Behindertenhilfe

Auch wenn der Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen bewusst sehr vorsichtig ist, kommen diese in den Arbeitsfeldern der Katholischen Jugendfürsorge doch immer mal wieder zum Einsatz, um die uns anvertrauten Menschen in der Kinder-, Jugend- und Behindertenhilfe zu schützen.

Diese Fortbildung soll Sicherheit geben: Was ist eine freiheitsentziehende Maßnahme im Rechtssinne? Welche gerichtlichen Genehmigungen brauche ich? Wer muss wann einwilligen? Muss ich immer Alternativen prüfen und wenn ja welche? Wann ist eine Freiheitsentziehung strafbar?

In der praktischen Anwendung freiheitsentziehender Maßnahmen macht es einen Unterschied, ob behinderte Menschen gleich welchen Alters oder Kinder und Jugendliche ohne Behinderung betroffen sind.

In der Veranstaltung werden diese verschiedenen Schwerpunkte mit unserer Juristin Frau Elmauer besprochen.

Termin:
09.12.2026
09.00 - 17.00 Uhr

Referent*in:
Stefan Koch, Dipl. Psychologe; Ausbilder KiBA-ConMa® und DEKIM®; Therapeut, Erlebnispädagoge, Anti-Gewalt und Coolness Trainer

Ort:
Der Hermannsberg, 93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Preis:
130,00 €

DEKIM Krisenassistenz Reflexionstag

Das Trainingsprogramm DEKIM® vermittelt für verschiedene Behinderungsgrade
(Lernbehinderung bis schwerste Intelligenzminderung) und Behinderungsformen (Autismus, Gehörlosigkeit, Blindheit etc.),
spezifisch körperliche (Fremd- und Selbstschutztechniken) und sprachliche/kommunikative Techniken (leichte Sprache, Gebärden, Gestik)
zum Umgang in Krisensituationen.

Dieser Workshop ist eine Auffrischung der Kenntnisse und Bedarfe der bereits etablierten Krisenbegleiter*innen und ist eine Pflichtveranstaltung für ausgebildete Krisenbegleiter*innen.

Gefördert vom
Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Termin:
10.12.2026
09.00 - 17.00 Uhr

Referent*in:
Stefan Koch, Dipl. Psychologe; Ausbilder KiBA-ConMa® und DEKIM®; Therapeut, Erlebnispädagoge, Anti-Gewalt und Coolness Trainer

Ort:
Der Hermannsberg, 93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Preis:
130,00 €

DEKIM Grundkursausbilder (ehem.Master) Reflexionstag

Das Trainingsprogramm DEKIM® vermittelt für verschiedene Behinderungsgrade und Behinderungsformen spezifisch körperliche und sprachliche/kommunikative Techniken zum Umgang in Krisensituationen.

Die Grundkursausbilderschulung befähigt die Teilnehmer*innen zur Durchführung der "DEKIM® Grundkurse" innerhalb der eigenen aber auch anderer Einrichtungen der Katholischen Jugendfürsorge.

Dieser Reflexionstag bietet die Möglichkeit zum kollegialen Austausch und zur Weiterentwicklung und ist eine Pflichtveranstaltung für
Absolvent*innen der
DEKIM® - Grundkursausbilderschulung.

Gefördert vom
Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Termin:
Teil 1:
11.01. - 12.01.2027
Teil2:
24.02. - 25.02.2027
Teil 3:
17.03. - 18.03.2027
Teil 4:
28.04. - 29.04.2027
Teil 5:
14.06. - 15.06.2027

je 09.00 - 17.00 Uhr

Referent*in:
Stefan Koch, Dipl. Psychologe; Ausbilder KiBA-ConMa® und DEKIM®; Therapeut, Erlebnispädagoge, Anti-Gewalt und Coolness Trainer

Ort:
Der Hermannsberg,
93109 Wiesent bei Wörth/Do.
sowie
Bildungshaus St. Franziskus,
Regensburger Str. 60
93326 Abensberg

Preis:
je Block 260,00 € = 1.300,00 €
zzgl. Übernachtung =
je 99,00 € für Block 1;4;5
je 49,00 € für Block 2;3

DEKIM® Krisenassistenz und Trainer für Grundkursabsolventen 7 (ehem. Krisenbegleiterkurs)

Deeskalationstraining und Krisenmanagement bei Menschen mit Intelligenzminderung

Die Teilnahme am DEKIM® Grundkurs (innerhalb der Einrichtung) ist Voraussetzung für diesen weiterführenden 10-tägigen (5 x 2 Tage) "DEKIM® Krisenassistenz & Trainer" Aufbaukurs.

Der DEKIM® Krisenassistenz & Trainer qualifiziert die Teilnehmer*innen für folgende Tätigkeiten:

- Begleitung von Menschen mit Intelligenzminderung in (und nach) Krisensituationen
- Unterstützung von Teams bei der Entwicklung und Durchführung des Krisenmanagements gemäß DEKIM®
- DEKIM® Training der DEKIM® Grundkurs Absolventen
- Voraussetzung für DEKIM® Grundkursausbilder

Termine:
Teil 1: 11.01. - 12.01.2027 - Der Hermannsberg
Teil 2: 24.02. - 25.02.2027 - B.B.W. Abensberg
Teil 3: 17.03. - 18.03.2027 - B.B.W. Abensberg
Teil 4: 28.04. - 29.04.2027 - Der Hermannsberg
Teil 5: 14.06. - 15.06.2027 - Der Hermannsberg

Gefördert vom
Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

DEKIM Grundkursausbilder*in (ehem. Master)

Termin:
Teil 1:
14.09. - 15.09.2027
Teil 2:
04.10. - 05.10.2027
Teil 3:
22.11. - 23.11.2027
Teil 4:
20.12. - 21.12.2027
Teil 5:
24.01. - 25.01.2028
Teil 6:
21.02. - 22.02.2028
Teil 7:
27.03. - 28.03.2028
Teil 8:
24.04. - 25.04.2028
Teil 9:
22.05. - 23.05.2028
Teil 10:
26.06. - 27.06.2028

je 09.00 - 17.00 Uhr

Referent*in:
Stefan Koch, Dipl. Psychologe; Ausbilder KiBA-ConMa® und DEKIM®; Therapeut, Erlebnispädagoge, Anti-Gewalt und Coolness Trainer

Ort:
Der Hermannsberg, 93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Preis:
je Block 260,00 € = 2.600,00 €
zzgl. Übernachtung je Block 99,00 €

Das Trainingsprogramm DEKIM® vermittelt für verschiedene Behinderungsgrade und Behinderungsformen spezifisch körperliche und sprachliche/kommunikative Techniken zum Umgang in Krisensituationen.
Haltung und Technik der körperlichen Deeskalation wurden auf der Basis der Kampfkunst KI-BA-Do ("Weg der Energie Balance") entwickelt. Das Trainingsprogramm DEKIM® beleuchtet aus unterschiedlichen Perspektiven, Prävention, Krisenentstehung, Krisenbegleitung und -nachsorge.

DEKIM® beschreibt ein ganzheitliches Konzept und eine lebensfeldübergreifende Haltung für den verstehenden und handelnden pädagogischen Alltag im Umgang mit Menschen mit geistiger Behinderung.
Die Teilnahme am DEKIM® Krisenassistent (früher: Krisenbegleiterkurs) ist Voraussetzung für die nun weiterführende 20-tägige (10 x 2 Tage) Grundkursausbilder-Schulung.

Dieser qualifiziert die Teilnehmer*innen

- innerhalb der eigenen Einrichtung Grundkurse für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durchzuführen
- für die Begleitung und Beratung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der betreffenden Einrichtungen im Falle einer notwendigen Krisennachsorge

Gefördert vom
Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Termin:
11.12.2026
09.00 - 16.30 Uhr

Referent*in:
Stefan Koch, Dipl. Psychologe; Ausbilder KiBA-ConMa® und DEKIM®; Therapeut, Erlebnispädagoge, Anti-Gewalt und Coolness Trainer

Ort:
Der Hermannsberg, 93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Preis:
130,00 €

Umgang mit herausforderndem, aggressivem Verhalten bei Kindern mit geistiger Behinderung oder sozial-emotionalem Förderbedarf

Herausfordernde Verhaltensweisen von Menschen mit intellektueller Entwicklungsstörung in Verbindung mit Verhaltensauffälligkeiten und psychiatrischen Diagnosen bedeuten für Mitarbeiter*innen in Einrichtungen eine besondere Herausforderung.

Im Umgang mit diesen Verhaltensweisen entstehen oft herausfordernde Situationen, die zu Ratlosigkeit, Hilflosigkeit und Überforderung auf beiden Seiten führen können. Auf der Suche nach einem Lösungsrezept wird dann häufig die Erfahrung gemacht, dass altbewährte pädagogische Interventionen nicht zu einer Beruhigung der Situation führen, sondern oftmals die Mitarbeiter*innen immer wieder an fachliche und persönliche Grenzen stoßen, die eine weitere Eskalation im Umgang mit den Bewohner*innen und Schüler*innen verursachen können.

In der Fortbildung werden Ansatzpunkte vermittelt, diese Verhaltensweisen besser einordnen und verstehen zu können.

Zielgruppe: Pädagog*innen in Wohneinrichtungen und Schule, Lehrer*innen

Veranstalter: Referat Personalentwicklung in Kooperation mit der AGkE Regensburg

Termin:
19.01.2027
09.00 - 10.00 Uhr

16.02.2027
09.00 - 10.30 Uhr

02.03.2027
09.00 - 10.00 Uhr

16.03.2027
09.00 - 10.00 Uhr

Referent*in:
Julia Junge, kreative Digitalisierungsexpertin und ausgebildete Trainerin, Moderatorin und Organisationscoach

Ort:
Online

Preis:
100,00 €

Info:
Geeignet für Anfänger*innen ohne und mit ersten Vorkenntnissen.
Bezahle KI-Lizenzen sind nicht erforderlich.

Vom Bauchgefühl zum Botgefühl

Eine begleitete Lernreise für den verantwortungsvollen Einsatz von KI

Wie kann generative KI deine pädagogische Arbeit bereichern? Lernangebote vielfältiger gestalten, Inhalte an unterschiedliche Bedürfnisse anpassen und neue Perspektiven einbeziehen? In dieser Lernreise erkundest du, wie KI-Tools in der Kinder- und Jugendhilfe, in der Beratung, in Bildungsangeboten und in der Begleitung von Menschen mit Unterstützungsbedarf helfen können. Dabei geht es nicht nur um Zeitersparnis. Du prüfst auch, wie KI die Qualität deiner Arbeit verbessern, Teilhabe fördern und kreative Bildungsprozesse anregen kann.

Lernen nach dem Flipped-Classroom-Prinzip
Du erarbeitest dir die Grundlagen selbstständig und in deinem eigenen Tempo. In begleiteten Online-Sessions tauschst du dich mit der Gruppe und der Trainerin aus. Ihr besprecht Fragen und Unsicherheiten, teilt gelungene Beispiele und entwickelt Ideen für eure Praxis um das Gelernte in den Arbeitsalltag zu übertragen. Wir verbinden zeitunabhängiges Lernen mit persönlicher Begleitung und echtem Austausch.

Der Selbstlernkurs besteht aus sechs Modulen mit kurzen Videos, Praxisaufgaben, Quizfragen und Handouts. Du lernst:

- wie generative KI funktioniert, wo ihre Grenzen liegen und warum sie Fehler macht,
- wie du mit den KLARO-Tipps klare und wirksame Prompts formulierst,
- wie du KI auf deine Aufgaben und deinen Stil vorbereitest und als Assistenz nutzt,
- welche Funktionen und Tools sich für Texte, Bilder, Recherchen und Inhalte eignen,
- wie du Ergebnisse prüfst, einordnest und fachlich weiterentwickelst,
- wie du Datenschutz, Urheberrecht und ethische Fragen beachtest und im Team Leitlinien entwickelst.

Ein Kurs für alle, die generative KI verstehen und für ihre eigenen Aufgaben erproben möchten.

Termin:
02.03. - 03.03.2027
je 09.00 - 16.00 Uhr

Referent*in:
Andreas Heimer, Therapeut für Sensorische Integration, Physiotherapeut

Ort:
Katholische Akademie für Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen in Bayern e.V., Ostengasse 27, 93047 Regensburg

Preis:
260,00 € zzgl. Übernachtung 89,00 €

Das Basissinn-Konzept®

Neue Blickwinkel auf wahrnehmungsbesondere Kinder - Handlungsimpulse für ADHS, FASD und Autismusspektrum.

Das Basissinn-Konzept® lädt dazu ein, schwierige Verhaltensweisen neurodivergenter Kinder mit neuen Blickwinkeln zu betrachten.
Neurodivergente Kinder nehmen ihre Umwelt, ihre Mitmenschen und ihren eigenen Körper anders wahr als Menschen, die gemeinhin als neurotypisch bezeichnet werden.
Deshalb unterscheiden sich auch die Lernstrategien und Lösungsideen von Kindern im Autismusspektrum, mit ADHS und oder dem Fetalen Alkoholsyndrom von jenen Entwicklungsstrategien, die neurotypische Menschen für sich nutzen.

Von Neurodivergenz betroffene Kinder haben längst sinnvolle, clevere Strategien und Verhaltensweisen für sich entwickelt, die ihnen helfen Herausforderungen zu meistern.
Hierzu nutzen sie insbesondere und naheliegender Weise auch ihre ganz persönlichen Wahrnehmungsbesonderheiten.

Speziell unsere drei Basissinne - *das Taktile System, das Gleichgewicht, die Tiefensensibilität* - bieten sich an für entlastende, ermutigende, innovative Blickwinkel auf das neurodivergente Kind. Unsere Fernsinne Hören und Sehen spielen ebenfalls wichtige Rollen, die es einzubeziehen lohnt.
Die neuen Blickwinkel des Basissinn-Konzeptes® machen Inklusion leichter, freudvoller, gelingender - ein Konzept von dem alle profitieren!

Methoden:
- Vortrag, Präsentation, Arbeitsgruppen, Brainstorming, Filmbeispiele
- Wahrnehmungsselbsterfahrungen (bitte DICKE HANDSCHUHE mitbringen!)
- Kindbesprechungen (unter Wahrung der Anonymität)

Veranstalter: Referat Personalentwicklung in Kooperation mit der AGkE Regensburg

Termin:
10.03.2027
08.30 - 15.45 Uhr

Referent*in:
Sabine Gruber

Ort:
Online

Preis:
100,00 €

Wenn Nähe kippt und Grenzen verletzt werden

Sexuelle Grenzverletzungen und Übergriffe unter Kindern und Jugendlichen fachlich einordnen, sicher handeln und Schutz gewährleisten

Im Mittelpunkt der Fortbildung steht die fachliche Einordnung von sexuellen Grenzverletzungen und Übergriffen unter Kindern und Jugendlichen. Dabei werden unter anderem folgende Themen aufgegriffen:

- Abgrenzung zwischen altersentsprechender sexueller Entwicklung, Grenzverletzungen und sexuellen Übergriffen
- Risikofaktoren, Dynamiken und Handlungserfordernisse in pädagogischen Settings
- professioneller Umgang mit Verdachts- und Vorfallsituationen
- Schutzauftrag, Dokumentation und interne Verfahrenssicherheit
- Kommunikation mit Kindern, Jugendlichen, Eltern bzw. Sorgeberechtigten
- Handlungssicherheit und Orientierung für Fachkräfte, Teams und Einrichtungen

Methodische Umsetzung:
Die Fortbildung verbindet fachlichen Input mit praxisnahen Fallbeispielen, Reflexionsphasen und konkreten Handlungsimpulsen für den Einrichtungsalltag. Mir ist wichtig, dass die Teilnehmenden nicht nur fachliches Wissen mitnehmen, sondern mehr Sicherheit für die konkrete pädagogische und kinderschutzbezogene Praxis gewinnen

Termin:
15.04.2027
13.00 - 16.00 Uhr

Referent*in:
Anja Arndt-Grundei, Dipl. Päd. & Leitung Referat Migration u. Bildung

Yvonne Phillips, Sozialpädagogin B.A.

Ort:
Online

Preis:
40,00 €

Verstehen, Entscheiden, Bleiben: Das Asylverfahren und die Aufenthaltstitel im Überblick

In dieser praxisorientierten Fortbildung erhalten Sie einen Einblick in den Ablauf des Asylverfahrens sowie die verschiedenen daraus resultierenden Aufenthaltstitel. Sie lernen die einzelnen Verfahrensschritte kennen, verstehen die rechtlichen Grundlagen und erfahren, welche Aufenthaltstitel im Anschluss an das Verfahren vergeben werden. Ziel ist es, Ihre Kenntnisse im Umgang mit Asylsuchenden und deren rechtlichen Status zu vertiefen und Sie für die praktische Arbeit zu stärken.
Gerne kann in dieser Fortbildung auch auf die Aspekte rund um die Beschäftigung von Geflüchteten eingegangen werden. Hier gibt es viele wichtige Regeln zu beachten, daher ist das Seminar besonders auch für Mitarbeitende in Personalverantwortung interessant.

Inhalte im Überblick:

- Überblick über das Asylverfahren: von Antragstellung bis Entscheidung
- Rechtliche Grundlagen und relevante Gesetze
- Ablauf und Zuständigkeiten im Asylverfahren
- Verschiedene Arten von Aufenthaltstiteln und ihre Voraussetzungen
- Rechte und Pflichten der Asylsuchenden während und nach dem Verfahren
- Praktische Tipps für die Arbeit mit Asylsuchenden und die Dokumentation
- Beschäftigung von Asylsuchenden

Termin:
20.05.2027
09.00 - 11.00 Uhr

Referent*in:
Edda Elmauer, Abteilungsleitung, Allgemeine Jugendhilfe/Recht/DS

Lena Bley, Volljuristin

Ort:
Online

Preis:
40,00 €

Aufsichtspflicht und Haftungsfragen in pädagogischen Handlungsfeldern (Online)

Aufsichtspflichten tragen in der Praxis immer wieder zur Verunsicherung betroffener Mitarbeiter*innen bei. Im Gesetz findet die Aufsichtspflicht kaum Niederschlag. Es gibt keine allgemeingültigen Definitionen, gesetzlich festgelegte Beispiele, an denen sich die Praxis wie an einer Checkliste orientieren könnte.
Die Veranstaltung soll zeigen, dass die Aufsichtspflicht kein übertriebener Anlass zur Sorge ist. Anhand von Beispielen soll verdeutlicht werden, dass sich mit "gesundem Menschenverstand"
Aufsichtspflichten erfüllen lassen und wo die Verantwortung der einzelnen Mitarbeiter*innen, aber auch der Leitungskräfte und Träger der Einrichtungen/Leistungsangebote, liegt.

HINWEIS: Diese Veranstaltung gibt einen kurzen Ein- und Überblick zu dem Thema.

*Am **19.10.2027** findet eine ausführlichere Veranstaltung statt, bei der auch Fallbeispiele aus den Einrichtungen eingebracht werden können.*

Termin:
02.06. – 03.06.2027
09.00 - 14.30 Uhr

Referent*in:
Christian Plonski, Psychologe, Personal- & Organisationsentwickler, Speziallist für Gefahrenabwehr

Ort:
Der Hermannsberg, 93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Zielgruppe:
Führungskräfte und Mitarbeiter*innen der KJF

Preis:
200,00 €

Selbstverteidigung

Wer kennt es nicht? Das ungute Gefühl in schlecht beleuchteten Gassen, auf unbelebten Parkplätzen, in fremden Räumlichkeiten mit schwer einzuschätzenden Personen oder in unsicheren, vermeintlich unterlegenen Gesprächssituationen.

Wir wollen Abhilfe schaffen und lernen, wie man sich vor und in bedrohlichen Situationen schützen kann.

Was erwartet uns?

- Überleben ist kein Zufall! - Wie Täter Opfer auswählen
- Raus aus der Hilflosigkeit: eigenes Auftreten, Wirkung und Ausstrahlung
- Gefahrensituation erkennen, einschätzen und frühzeitig vermeiden
- Strategien der Deeskalation
- Praktische Übungen der verbalen und körperlichen Abwehr und Verteidigung

Das Angebot eignet sich für alle Geschlechter, Berufs- und Altersgruppen.

Termin:
08.06.2027
09.00 - 16.30 Uhr

Referent*in:
Claudia Jung, Dipl. Sozialpäd., Mediatorin

Ort:
Katholische Akademie für Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen in Bayern e.V., Ostengasse 27, 93047 Regensburg

Preis:
130,00 €

Erfahrungsaustausch für Schwerbehindertenvertretungen in der KJF

Gemeinsam vernetzen - Erfahrungen teilen - Lösungen entwickeln

Die Arbeit als Schwerbehindertenvertretung (SBV) ist vielfältig und anspruchsvoll. Gesetzliche Änderungen, komplexe Einzelfälle und die Interessenvertretung von Beschäftigten mit Behinderungen erfordern neben fachlichem Wissen auch den Austausch mit Kolleginnen und Kollegen. Kurze fachliche Impulse wechseln sich mit kollegialem Austausch ab.

Der Erfahrungsaustausch bietet Raum,

- aktuelle Herausforderungen aus der Praxis zu diskutieren,
- bewährte Vorgehensweisen und erfolgreiche Lösungsansätze kennenzulernen,
- voneinander zu lernen und das eigene Netzwerk auszubauen,
- aktuelle Entwicklungen im Schwerbehindertenrecht und der SBV-Arbeit zu besprechen sowie
- Impulse für die tägliche Arbeit mitzunehmen.

Mögliche Themen

- Aktuelle Entwicklungen im Schwerbehindertenrecht
- Zusammenarbeit zwischen SBV, MAV und Arbeitgeber
- Prävention und Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)
- Inklusion und Barrierefreiheit im Arbeitsalltag
- Offene Austauschrunde: Fragen aus der Praxis

Die konkreten Themenschwerpunkte werden an den Interessen der Teilnehmenden ausgerichtet. Eigene Fragestellungen und Praxisbeispiele sind ausdrücklich willkommen.

Zielgruppe
Schwerbehindertenvertretungen sowie stellvertretende Schwerbehindertenvertretungen der KJF.

Termin:
19.10.2027
09.30 - 16.30 Uhr

Referent*in:
Edda Elmauer, Abteilungsleitung, Allgemeine Jugendhilfe/Recht/DS

Lena Bley, Volljuristin

Ort:
Haus Hemma, Oberländerstr. 1, 93051 Regensburg

Preis:
130,00 €

Aufsichtspflicht und Haftungsfragen in pädagogischen Handlungsfeldern (Präsenz)

Aufsichtspflichten tragen in der Praxis immer wieder zur Verunsicherung betroffener Mitarbeiter*innen bei. Im Gesetz findet die Aufsichtspflicht kaum Niederschlag. Es gibt keine allgemeingültigen Definitionen, gesetzlich festgelegte Beispiele, an denen sich die Praxis wie an einer Checkliste orientieren könnte.

Die Veranstaltung soll zeigen, dass die Aufsichtspflicht kein übertriebener Anlass zur Sorge ist.
Anhand von Beispielen soll verdeutlicht werden, dass sich mit "gesundem Menschenverstand" Aufsichtspflichten erfüllen lassen und wo die Verantwortung der einzelnen Mitarbeiter*innen, aber auch der Leitungskräfte und Träger der Einrichtungen/Leistungsangebote, liegt.

Digitales, Prozesse & Organisation

Termin:
05.11.2026
10.00 - 16.00 Uhr

Referent*in:
Edda Elmauer, Abteilungsleitung, Allgemeine Jugendhilfe/Recht/DS

Markus Schmid, Leiter EDV-Abteilung, KJF Regensburg

Ort:
Haus Hemma, Oberländerstr. 1, 93051 Regensburg

Preis:
130,00 €

Datenschutz & IT Update

Der Fachtag gibt Überblick über den aktuellen Stand der KJF in den Bereichen IT und Datenschutz und Gelegenheit zum Nachfragen.

Schwerpunkte werden von Herrn Schmid und Frau Elmauer anhand der zum Veranstaltungszeitpunkt kjf-weit relevanten Themen gesetzt.

Termin:
19.11.2026
09.00 - 12.00 Uhr

Referent*in:
Lena Bley, Volljuristin

Ort:
Online

Preis:
40,00 €

Medikamente & medizinische Versorgung

Immer wieder besuchen Klient*innen unsere Einrichtungen oder leben dort, die notwendige Medikamente nicht eigenverantwortlich einnehmen können.

In dieser Fortbildung klären wir u.a. folgende Fragen:

- Welche rechtlichen Rahmenbedingungen gelten, wenn unsere Mitarbeiter*inne regelmäßig erforderliche Medikamente an Klient*innen abgeben?
- Was gilt, wenn zum Beispiel bei Klient*innen mit Anfallsleiden Notfallmedikamente eingesetzt werden sollen?
- Sind Mitarbeiter*innen verpflichtet oder können sie verpflichtet werden Medikamente abzugeben?
- Gibt es Medikamente, die Mitarbeiter nicht abgeben dürfen?
- Was ist bei der Aufbewahrung von Medikamenten zu beachten?
- Welche Unterlagen werden von Arzt und/oder gesetzlichen Vertretern benötigt?

Die Veranstaltung soll Leitungskräften und Mitarbeiter*innen mehr Sicherheit beim Umgang mit Medikamenten vermitteln und Muster z.B. für die Formulierung von Einwilligungserklärungen und die Dokumentation von Medikamentenabgaben für die Praxis an die Hand geben.

Termin:
01.12.2026
02.02.2027
27.04.2027
20.09.2027
16.11.2027

je 10.00 - 11.30 Uhr

Referent*in:
Helmut Harroider
Daniel Hack

Ort:
Online

Preis:
kostenfrei

Digitales Fortbildungs- und Kompetenzmanagement

In dieser Online-Veranstaltung erhalten Sie eine Einführung in die Nutzung unsere digitalen Kompetenz- und Fortbildungsmanagementtools Vivendi und Plegro.

Ziel ist es, Sie optimal auf die operative Anwendung der Plattformen vorzubereiten und Ihnen das nötige Wissen zur erfolgreichen Umsetzung zu vermitteln.

Inhalte:

- Einführung in das System: Benutzeroberfläche, Rollen und Rechte,
- Aufbau und Pflege von Kompetenzprofilen
- Planung, Verwaltung und Ablauf von Fortbildungsmaßnahmen
- Integration und Nutzung von E-Learning-Angeboten
- Auswertungsmöglichkeiten und Berichtswesen
- Best Practices für ein effektives Fortbildungsmanagement

Es findet jeweils eine Online-Veranstaltung pro Quartal statt

Termin:
09.12.2026
09.00 - 16.00 Uhr

Referent*in:
Bettina Binder

Ort:
Bildungshaus St. Franziskus,
Regensburger Str. 60,
93326 Abensberg

Preis:
130,00 €

Kommunikation & effektive Konfliktlösung

Die innere Orientierung: Verhalten verstehen & Beziehungen bewusst gestalten

Wo Menschen zusammenarbeiten, treffen unterschiedliche Sichtweisen, Bedürfnisse und Erwartungen aufeinander. Gerade dort, wo Zeitdruck, Verantwortung und hohe emotionale Anforderungen zusammenkommen, geraten Gespräche leicht aus dem Gleichgewicht. Häufig sind es nicht unterschiedliche Meinungen, sondern unbewusste Verhaltensmuster, die Kommunikation erschweren und Konflikte entstehen lassen.
Sie verfügen über ein großes Maß an Fachwissen und dennoch gelingt es nicht immer, in herausfordernden Momenten situationsflexibel zu reagieren? Genau hier setzt diese Fortbildung an.
Gemeinsam richten wir den Blick hinter das, was wir im Kontakt vorschnell als Störung erleben: Welche inneren Stressmuster beeinflussen unser Verhalten? Und wie weist uns unser innerer Kompass den Weg zu einem klaren und konstruktiven Miteinander?

Vom Selbstverstehen zur gelingenden Zusammenarbeit:

- Kommunikation verstehen - Konfliktdynamiken und Verhaltensmuster erkennen
- Die eigene Stressdynamik entschlüsseln - vom Autopilot zur bewussten Selbstführung
- Das innere Team als Orientierungshilfe - innerer Dialog für stimmige Entscheidungen
- Den inneren Kompass stärken - Resilienz und Selbstregulation für mehr Klarheit und Präsenz
- Eine gemeinsame Sprache entwickeln - Verständnis, Vertrauen und Zusammenarbeit fördern

In dieser Fortbildung stärken Sie Ihren inneren Kompass – für mehr Klarheit, Verbindung und Freude an gelingender Zusammenarbeit. Bringen Sie gerne Situationen aus Ihrem Berufsalltag mit. Gemeinsam entwickeln wir daraus neue Perspektiven und machbare Lösungen für die Praxis.

Termin:
19.01. - 20.01.2027
je 09.00 - 16.30 Uhr

Referent*in:
vor. Christian Wiszkocsill, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht und Steuerrecht

Ort:
Der Hermannsberg, 93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Preis:
260,00€ zzgl. Übernachtung 99,00€

Fortbildung & Klausurtagung der Gesamtmitarbeitervertretung (GMAV)

Tag 1 - Klausurtag
Der erste Tag dient der Gesamtmitarbeitervertretung als Klausurtag.

Tag 2 - Fortbildung & Tandemtag
Der Tandemtag beschäftigt sich inhaltlich mit der Zusammenarbeit zwischen Dienstgeber und Gesamtmitarbeitervertretung.

Schwerpunktfragen sind hierbei:

- Mitbestimmungsrechte der Gesamtmitarbeitervertretung bei KI
- MAV-Arbeit in herausfordernden Zeiten (Betriebsschließung/Stellenaufbau)
- Arbeitsschutz im Umgang mit herausfordernden Klient*innen

Das Seminar ist offen für die Diskussion praxisrelevanter Beispiele aus dem Alltag.

Termin:
23.02.2027
09.00 - 16.30 Uhr

Referent*in:
Lena Bley, Volljuristin

Ort:
Katholische Akademie für Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen in Bayern e.V., Ostengasse 27, 93047 Regensburg

Preis:
130,00 €

Hilfsmittel und Medizinprodukte in der sozialen Arbeit

Grundlagen, rechtliche Rahmenbedingungen und praktische Anwendung

Hilfsmittel und Medizinprodukte sind fester Bestandteil der Versorgung vieler Menschen in Einrichtungen der KJF. Die Mitarbeiter stehen dabei häufig vor der Herausforderung, den rechtlichen Rahmen und die praktischen Einsatzmöglichkeiten sicher einzuordnen.

Diese Fortbildung vermittelt grundlegendes Wissen über Hilfsmittel und Medizinprodukte. Es wird ein Überblick über die relevanten gesetzlichen Grundlagen gegeben, sowie welche Anforderungen sich hinsichtlich Auswahl, Anwendung, Dokumentation und Haftung ergeben.

Anhand praxisnaher Beispiele werden typische Hilfsmittel und Medizinprodukte vorgestellt. Darüber hinaus werden Fragen zur Verordnung, Finanzierung und Zusammenarbeit mit den Kostenträgern erörtert. Der Austausch über Fallbeispiele und Erfahrungen aus dem Arbeitsalltag bietet Raum für die Klärung individueller Fragestellungen.

Termin:
Sie wählen mit Ihrer FK EINE Veranstaltung aus:

30.10.2026
08.03.2027
07.06.2027
11.10.2027

09:00 - 15.30 Uhr, genaue Agenda wird dann an TN versandt

Referent*in:
N.N.

Ort:
Der Hermannsberg, 93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Preis:
kostenfrei

Willkommen an Bord - Einführungstag für neue Mitarbeiter*innen

Jedes Jahr darf die KJF viele neue Gesichter in ihren Reihen begrüßen.
Um Ihnen Ihren Start zu erleichtern und Sie herzlich willkommen zu heißen, wollen wir uns Zeit nehmen,

- um Sie zu begrüßen und Ihnen Ihren Start zu erleichtern
- um Ihnen einen Überblick über Ihre Arbeitgeberin Katholische Jugendfürsorge e.V. zu geben
- um Sie mit Strukturen, Ansprechpartner*innen und Anlaufstellen vertraut zu machen und Ihnen Orientierung zu geben auf der "Landkarte" der KJF
- damit Sie sich mit anderen "Neuen" vernetzen können
- um miteinander Ihre Ankunft zu feiern und Sie in unsere KJF-Kultur zu integrieren

Sie wählen mit Ihrer FK EINE Veranstaltung aus:

- 30. Oktober 2026
- 08. März 2027
- 07. Juni 2027
- 11. Oktober 2027

alle drei Veranstaltungen finden im Tagungshaus der Hermannsberg statt.

Beginn: ca. 9.00, Ende: ca. 15.30 Uhr,
genaue Agenda wird an TN versandt

Anmeldung nur mit Bestätigung oder über Ihre direkte Führungskraft an
stud-pe@kjf-regensburg.de

Die Kosten für die Veranstaltung übernimmt die KJF, Arbeitszeit und Fahrkosten werden von den jeweiligen Einrichtungen übernommen.

Termin:
16.03.2027
10.00 - 11.30 Uhr

Referent*in:
Lisa Mielich, Qualitätsmanagement-Beauftragte KJF

Ort:
Online

Preis:
40,00 €

Lernsnacks - QM & WIKO

Diese Veranstaltung richtet sich an Mitarbeiter*innen, die neu bei der KJF sind oder noch wenig bis gar nicht mit der KJF-eigenen Wissens- und Kommunikationsplattform (WIKO) und dem Qualitätsmanagementsystem (QM-System) gearbeitet haben.

Inhalte der Veranstaltung:

- Einloggen und Zurechtfinden im Intranet der KJF (WIKO):
  - Wo finde ich was?
  - Wie pflege ich mein Nutzerprofil?
- Aufbau QM-System der KJF:
  - Wie ist es aufgebaut?
  - Wie und wo finde ich bestimmte QM-Dokumente?
- Welche QM-Dokumente gibt es (Prozessbeschreibungen, Verfahrens- und Arbeitsanweisungen, Formulare, Leitlinien etc.)?
- Wie sind diese strukturiert? Wie kann ich sie nutzen?
- Die QM-Systeme der Einrichtungen (beispielhaft)

Digitales, Prozesse & Organisation

Termin:
04.05.2027
09.00 - 16.00 Uhr

Referent*in:
N.N

Ort:
Bildungshaus St. Franziskus,
Regensburger Str. 60,
93326 Abensberg

Preis:
130,00€

Fachtag für Büromanagement

Am 04.05.2027 findet der jährliche Fachtag Büromanagement für alle Kolleg*innen aus dem Büro- und Verwaltungsbereich statt und lädt zu einem einrichtungsübergreifenden Austausch ein.
Wie in den vergangenen Jahren, wird es auch in 2027 verschiedene Vorträge und Workshops geben, zwischen denen Sie wählen können.

Voraussichtliche Schwerpunkte:

- KI im Büro(alltag)
- Emotional Balance statt People Pleasing
- Gesund arbeiten beginnt im Gehirn - Hormone verstehen, Potenziale entfalten

Hinweis:
Anmeldungen können erst nach Veröffentlichung der Ausschreibung angenommen werden.
Die Ausschreibung erhalten Sie inkl. Anmeldeformular mit Auswahloption zu den Workshops via E-Mail.

Gesundheitsförderung

Termin:
23.09.- 02.12.2026
je 12.00 - 12.30 Uhr
(10 Einheiten)

Referent*in:
BGM Brummer / Eva Bauer

Ort:
Online

Preis:
kostenfrei

Aktive Minipause am Arbeitsplatz

Verspannungen und/oder Rückenschmerzen entstehen häufig durch einseitige Belastung wie zu langes Sitzen oder Stehen. Im Rahmen der aktiven Minipause (ca. 30 min) erfahren Sie die wohltuende Wirkung von Bewegung/Dehnung auf Ihre angespannte Muskulatur. Nützen sie diese Chance und lernen sie in 10 Einheiten eine Vielzahl an Übungen aus den Bereichen Mobilisation, Dehnung, Kräftigung und Koordination kennen, damit Sie sich Ihre eigenen "Lieblinge" für eine bewegter Zukunft zusammenstellen und dann eigenständig in Ihren beruflichen/privaten Alltag einbauen können.
Für eine sichere Umsetzung der Übungen planen Sie bitte eine regelmäßige Teilnahme ein.
Anmeldungen verbindlich nur 1 Mal; Sie erhalten dann einen Link, der für alle 10 Übungseinheiten gilt.

Nehmen Sie ihre Gesundheit wieder selbst in die Hand und machen Sie mit! Normale Alltagskleidung ist ausreichend.

Zeit: 12.00 Uhr -12.30 Uhr
Start: Mittwoch, 23.09.2026
Ende: Mittwoch, 02.12.2026
Hinweis: In den Herbstferien entfällt der Kurs!

Die gemeinsamen Übungstermine werden nach Rücksprache mit Ihrer Führungskraft als Arbeitszeit anerkannt.
Für die Teilnahme entstehen keine Kosten!

Gefördert von der BARMER Krankenkasse

BARMER

Termin:
29.10.2026
09.00 - 12.00 Uhr

Referent*in:
Claudia Jung, Dipl. Sozialpäd., Mediatorin

Ort:
Online

Preis:
40,00 €

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) - Reflexionsveranstaltung (Online)

Der Reflexionstag zum Betrieblichen Eingliederungsmanagement ist für BEM-Beauftragte, Führungskräfte und Mitarbeitervertretungen geeignet, die in den vergangenen Jahren BEM-Fälle bearbeitet oder als Fallmanager tätig waren. Wir möchten mit Ihnen Ihre Erfahrungen reflektieren, evtl. anstehende Themenbereiche und Fragen erörtern und Sie weiterhin in diesem Aufgabenfeld unterstützen.

Geplante Themen:

- Fallstricke im BEM-Prozess
- Gesprächsführung, Konfliktgespräche
- Fallbeispiele
- Weitere Themen nach Absprache mit den Teilnehmenden möglich

HINWEIS:

Vom 26.01 - 27.01.2027 besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einer ausführlicheren BEM-Reflexionsveranstaltung in Präsenz (Ausschreibung siehe Seite 75).

Termin:
Teil 1:
16.11.2026
09.00 - 16.30 Uhr

Teil 2:
19.01.2027
09.00 - 16.30 Uhr

Referent*in:
Claudia Jung, Dipl. Sozialpäd., Mediatorin

Ort:
Katholische Akademie für Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen in Bayern e.V., Ostengasse 27, 93047 Regensburg

Preis:
260,00 € zzgl. Übernachtung 89,00 €

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) - Einführungsveranstaltung (2 Tage)

Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) ist ein wichtiges Instrument, um Arbeitsunfähigkeit vorzubeugen und längerfristig oder wiederholt erkrankte Beschäftigte auf ihrem Arbeitsplatz zu halten. Es gibt dazu gesetzliche Vorgaben und Dienstvereinbarungen bzw. Verfahrensanweisungen.
Die Einführung in das BEM soll sowohl neue Führungskräfte als auch Mitarbeiter*innen, die als BEM-Beauftragte/Fallmanager in den Einrichtungen benannt sind, dabei unterstützen, die gesetzlichen Vorgaben umzusetzen und kompetent auf die betroffenen Mitarbeiter*innen einzugehen.

Geplante Themen:

- Übersicht über rechtliche Grundlagen
- Verfahrensanweisungen, Dienstvereinbarungen,
- formale Notwendigkeiten
- Gesprächsführung und -vorbereitung
- Maßnahmen im BEM-Prozess
- Praxisbeispiele

Anmeldung:
Ihre Anmeldung gilt automatisch für beide Teile.
Sie nehmen an beiden Terminen teil**.**

Termin:
ab Januar 2027

Referent*in:
Barmer

Ort:
Online

Preis:
kostenfrei

CyberHealth: 8-Wochen-Onlinekurs

*Zeit- und Ortsunabhängiges Angebot für alle Mitarbeiter*innen der KJF*

Gesundheit nicht nur kurzfristig, sondern über einen längeren Zeitraum und unter verschiedenen Gesichtspunkten in den Fokus nehmen – das ist das Ziel des CyberHealth Onlineangebot.

Jede Woche lässt sich dabei ein neues Kursmodul frei schalten.

Inhalte sind zum Beispiel:

- Rücken-Coaching
- Ernährung & Vitalität
- PMR: Mentale Balance
- Kraft & Ausdauer
- Fit for Life

Die einzelnen Module bestehen aus Videomaterial, Skripten und Fragebögen zur Selbsteinschätzung und werden individuell und im eigenen Tempo absolviert. Ab Kursbeginn starten die individuellen 8 Wochen - der Starttermin kann frei gewählt werden.

Hinweise:

- Der Kurs ist im kompletten Kalenderjahr 2027 verfügbar. DU entscheidest, wann DU startest!
- Mit der Anmeldung erhältst du den Link zum Kurs sowie das Zugangspasswort.
- Die Teilnahme an dem Programm ist kostenfrei.
- Für die Teilnahme kann keine Arbeitszeit angerechnet werden.

Ein Angebot in Kooperation mit der
BARMER Krankenkasse

Gesundheitsförderung

Termin:
11.01. - 05.04.2027
Montags
je 17.30 - 18.30 Uhr
(10 Einheiten)

Referent*in:
Stefanie Fleischmann,
Yogalehrerin & Achtsamkeitscoach

Ort:
Online

Preis:
100,00 €

Yogakurs

Beim Yoga lernen wir unsere Aufmerksamkeit zu lenken, so dass der Geist zur Ruhe kommen kann. Mit verschiedenen Übungen stärken und dehnen wir die Muskulatur, lockern die Faszien, mobilisieren die Gelenke und schaffen so mehr Beweglichkeit und ein besseres Körpergefühl.
In Verbindung mit unserem bewussten Atem können wir Übungen vertiefen und gezielter spüren, wo unsere Grenzen sind. In der Achtsamkeit liegt der Schlüssel zur Entschleunigung, so dass wir Stress und Anspannung loslassen können.

Ich freue mich auf 10 Einheiten, in denen wir jede Woche eine Stunde lang gemeinsam Yoga praktizieren - mit ausgewählten Übungen und Sequenzen, die Dich achtsam aus dem Alltag holen und Dich zum Bewegen, Spüren, Atmen und Wahrnehmen einladen.

Du benötigst eine Yogamatte, ein dickes Kissen, eine Decke und bequeme Kleidung.

Hinweis:
In den Ferien entfällt der Kurs!

Gefördert von der BARMER Krankenkasse.

Termin:
26.01.- 27.01.2027
Tag 1:
09.00 - 16.30 Uhr
Tag 2:
09.00 - 12.00 Uhr

Referent*in:
Claudia Jung, Dipl. Sozialpäd., Mediatorin

Ort:
Bildungshaus St. Franziskus,
Regensburger Str. 60,
93326 Abensberg

Preis:
200,00 € zzgl.
Übernachtung 49,00 €

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) - Reflexionsveranstaltung (Präsenz) (1,5 Tage)

Der Reflexionstag zum Betrieblichen Eingliederungsmanagement ist für BEM-Beauftragte, Führungskräfte und Mitarbeitervertretungen geeignet, die in den vergangenen Jahren BEM-Fälle bearbeitet oder als Fallmanager tätig waren. Wir möchten mit Ihnen Ihre Erfahrungen reflektieren, evtl. anstehende Themenbereiche und Fragen erörtern und Sie weiterhin in diesem Aufgabenfeld unterstützen.

Geplante Themen:

- Fallstricke im BEM-Prozess
- Gesprächsführung, Konfliktgespräche
- Fallbeispiele
- Weitere Themen nach Absprache mit den Teilnehmenden möglich

Die Veranstaltung endet mit einem gemeinsamen Mittagessen.

Termin:
15.03.2027,
31.05.2027,
05.07.2027
je 09.00 - 17.00 Uhr

Referent*in:
Christian Heitzer-Balej, Achtsamkeitstrainer, zertifizierter MBSR-Lehrer, Life-Coach, Germanist, Theologe, Pädagoge

Nicole Katharina Balej, Achtsamkeitstrainerin, zertifizierte MBSR-Lehrerin, Yoga-Lehrerin, Life-Coach, Diplomtheologin

Ort:
Der Hermannsberg
93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Preis:
390,00 €

Stark und gelassen durch Krisen und Konflikte.

Achtsamkeitstraining und Emotionsregulation als wirksame Strategien im Krisenmanagement

Wie können wir im oft herausfordernden Jugend- und Behindertenhilfealltag einen kühlen Kopf bewahren und gleichzeitig mit dem Herzen offenbleiben? Was tun, wenn Emotionen hochkochen - bei unseren Klient*innen oder bei uns selbst? Wie können wir gelassen bleiben und in Krisensituationen die Schärfe herausnehmen?
In diesem dreiteiligen Seminar machen sich die Teilnehmer*innen zunächst mit Basiswissen zu Achtsamkeit und emotionaler Intelligenz vertraut. Sie lernen Übungen und Tools für ein achtsamkeitsbasiertes Emotionsmanagement kennen und erfahren ihre Wirksamkeit zunächst selbst. Und sie übersetzen schließlich das Wissen und die Erfahrungen aus den Übungen in den konkreten beruflichen Kontext und nehmen Tools zur direkten Umsetzung in das eigene Arbeitsumfeld mit.
Drei einzelne Seminartage verteilt über einen gewissen Zeitraum geben den Teilnehmer*innen die Möglichkeit, Erfahrungen mit dem Wissen und den Übungen zu sammeln, zu reflektieren und darauf Neues aufzubauen.

Seminarelemente

- Basiswissen Achtsamkeit
- Basiswissen emotionale Intelligenz
- Achtsamkeit als Instrument im Konfliktmanagement
- Emotionsregulation im Krisenmanagement
- Achtsamkeitstools für mehr Gelassenheit und Resilienz im beruflichen Alltag
- Wirksame Strategien für mentale und emotionale Gesundheit
- Angeleitete Achtsamkeitsübungen im Sitzen, Liegen, Stehen und Gehen

Kraftvolle Übungen aus dem MBSR*-Programm (Mindfulness-Based Stress Reduction) für einen gesunden Umgang mit Herausforderungen und Krisensituationen

Termin:
27.04.2027
9.00 - 16.00 Uhr

Referent*in:
Fachambulanz Regensburg,Caritas Regensburg

Ort:
Der Hermannsberg, 93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Preis:
130,00 €

KJF *SUCHT* Hilfe

Dieser Fachtag möchte für die Arbeit mit suchtbelasteten und/oder gefährdeten Kolleg*innen sensibilisieren.

Er richtet sich an Führungskräfte (Gruppenleitungen, Teamleitungen, Bereichsleitungen, Einrichtungsleitungen), die Suchtbeauftragten der KJF sowie Mitarbeiter*innen der (Gesamt-) Mitarbeitervertretung.

Wir wollen über aktuelle Zahlen, Entwicklungen und Fragestellungen der Einrichtungen sprechen.

Darüber hinaus wird das Team der Caritas Fachambulanz für Suchtprobleme Regensburg einen Workshop zum Thema "Gesprächsführung / Ansprache betroffener Mitarbeiter*innen" gestalten.

Inhalte

- Grundlagen & Früherkennungsmechanismen
- Gesprächsführung & Kommunikation
- Betriebliche & Rechtliche Abläufe
- Praxisbeispiele & Rollenspiele

Gefördert durch die Barmer Krankenkasse

Termin:
13.05.2027

Referent*in:
Marco Fuchs, Marcos Kochschule

Ort:
Marcos Kochschule im Spreitzer - Showroom
Straubinger Str. 28a
93055 Regensburg

Preis:
130,00 €

Gesunder Kochkurs

Entdecke, wie lecker gesund sein kann.

In diesem Kurs lernst du die Grundlagen einer ausgewogenen, frischen Küche kennen - praxisnah, unkompliziert und für jeden Alltag geeignet.

Gemeinsam mit Marco Fuchs von Marcos Kochschule bereiten wir abwechslungsreiche gesunde Gerichte zu, sprechen über nährstoffreiche Zutaten, und einfache Techniken, die gesundes Kochen leicht machen.
Wir entdecken, wie leicht es sein kann, frische und ausgewogene Gerichte zuzubereiten, die nicht nur gut schmecken, sondern auch Körper und Geist stärken.
Dabei steht immer im Mittelpunkt, dass gesundes Kochen nicht kompliziert sein muss - sondern Freude machen darf.

Der Kurs eignet sich für alle, die ihre Ernährung gesünder gestalten möchten, neue Inspiration suchen oder Lust haben, in entspannter Atmosphäre gemeinsam zu kochen.

Gesundheitsförderung

Termin:
02.07.2027
09.00 - 14.00 Uhr

Referent*in:
N.N.

Ort:
Bildungshaus St. Franziskus,
Regensburger Str. 60,
93326 Abensberg

Preis:
Eigenbeteiligung:
10,00 €

15. Gesundheitstag der KJF – Weil wir es uns wert sind!

Bewegung, Ernährung, Entspannung – 2027 feiern wir unseren 15. Gesundheitstag und laden euch ein, dabei zu sein!

Euch erwarten Impulse, die euer Wohlbefinden stärken und zu einem aktiven, nachhaltigen Lebensstil inspirieren. Spannende Vorträge und Workshops zum Mitmachen geben euch die Chance, verschiedene Sport- und Entspannungsmethoden direkt auszuprobieren.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Turnschuhe, bei Bedarf wetterfeste Sachen und eine Isomatte.

Das vollständige Programm mit allen Highlights veröffentlichen wir im Frühjahr 2027 - erst dann startet die Anmeldung. Voranfragen können leider nicht angenommen werden.
Und: schnell sein lohnt sich - die Platzzahl ist auf 80 Personen begrenzt.

Eigenbeteiligung: 10,00€ (zu zahlen vor Ort)

Wir freuen uns auf einen energiereichen Tag mit euch!

Gefördert von der AOK und Barmer Krankenkasse

Termin:
ab 04.07.2027

Referent*in:
VKJF AK BGM / Deutsche Rentenversicherung

Ort:
CeP Starnberger See

VKJF RV fit - Firmengruppenangebot für Führungskräfte

Liebe Führungskräfte,

"RV-Fit" ist ein Präventions- und Trainingsprogramm von der Deutschen Rentenversicherung mit Elementen zu Bewegung, Ernährung und Stressbewältigung für ein ganzheitliches verbessertes Lebensgefühl. In Zusammenarbeit mit dem Anbieter Centrum für Prävention (CeP) am Starnberger See bietet der VKJF allen Führungskräften aus der KJF Augsburg, München, Regensburg und Speyer überwiegend berufsbegleitend für den Zeitraum von 9 Monaten in 2027-2028 eine eigene VKJF-Firmengruppe an.

Ziel des Präventionsangebotes ist es, auf die gesundheitliche Verfassung, die individuelle Lebensführung sowie auf die Selbstkompetenz der Teilnehmer*innen einzuwirken, um Anforderungen des Alltags- und Berufslebens besser bewältigen zu können.

Teilnehmen können alle, die aktiv berufstätig sind und seit mindestens 6 Monate im Leitungs- bzw. Führungskräftebereich (Gesamt-, Einrichtungs-, Bereichs- und Abteilungsleitungen, keine Gruppen- oder Teamleitungen) arbeiten.

Nähere Infos finden Sie auch unter www.rv-fit.de bzw. auf der nächsten Seite.

Dies ist ein Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre verbindliche Anmeldung!

Ihr VKJF Arbeitskreis Betriebliches Gesundheitsmanagement

Judith Laabs & Roswitha Merkel-Dafner

Gesundheitsförderung

VKJF RV fit - Firmengruppenangebot für Führungskräfte „RV-Fit Klassisch“ Im Centrum für Prävention

Centrum für Prävention

Ablauf & Inhalte:

04.07. – 09.07.2027: Startphase im CeP

- Ärztlicher Gesundheitscheck
- Aktives Training und Aktivierung, Schulungen und Gesundheits-seminare sowie die Motivation zur Eigenregie zu den Schwerpunkten Bewegung, Ernährung und Stressbewältigung

12 Wochen Trainingsphase digital und berufsbegleitend

6 Monate Fortführung in Eigenregie

04.04. – 06.04.2028: Refresher im CeP
Abschlussbesprechung mit Gesundheitscheck

Dauer insgesamt 9 Monate.
Es handelt sich hierbei um verbindliche Termine!

Hinweise:
Die „VKJF-Firmengruppe“ ist auf 15 Teilnehmende (je 2-5 Plätze pro KJF) begrenzt. Die Reihenfolge der Anmeldungen wird berücksichtigt. Bei Platzvergabe erhalten Sie eine Anmeldebestätigung über den VKJF mit den genauen Anweisungen, wie Sie bei der Deutschen Rentenversicherung eine Bewilligung für die Firmengruppe erhalten. Bitte melden Sie sich **bis spätestens 12.02.2027** an.

Kosten:
Für die Teilnehmer*innen entstehen keine Kosten. Die Gesamtkosten für das Angebot trägt die Deutsche Rentenversicherung.

Gesundheitsförderung

Termin:
vor. Juli 2027

Referent*in:
REWAG

Ort:
N.N.

Preis:
Eigenbeitrag 6,00 €

Firmenlauf 2027

An diesem Tag laufen wir zusammen.

Viele Mitarbeiter*innen der Katholischen Jugendfürsorge laufen mit.

Letztes Jahr waren 234 Mitarbeiter*innen angemeldet.

Das wollen wir wieder schaffen!

Wir treffen uns in Regensburg.
Dann laufen wir 6 Kilometer.
Danach feiern wir zusammen.

Jede*r Teilnehmer*in zahlt 6,00 Euro.
Die 6,00 Euro werden gespendet.

Der REWAG Firmenlauf findet immer im Juli statt.

Anmeldeschluss: **12.04.2027**
Anmeldung bei: stud-pe@kjf-regensburg.de

Mehr Informationen gibt es Anfang 2027.

Wir freuen uns auf euch!

Termin:
07.12.2026
09.00 - 16.00 Uhr
Wiederholung am 08.12.2026

Referent:
Georg Deisenrieder, Dipl. Theol, Dipl. Soz-Päd (FH), Referent für Pastoral und religiöse Bildung

Ort:
Der Hermannsberg, 93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Preis:
Kosten: 40,00 €; Eigenbeteiligung für KJF-Mitarbeiter*innen: 20,00 €

Advent auf dem Hermannsberg

Frischer Zweig aus alter Wurzel

Seit der frühesten Christenheit ist das biblische Bild vom frischen, grünenden Zweig aus dem alten Wurzelstock ein beliebtes Motiv für den Advent. Es symbolisiert Hoffnung, Erneuerung und das Aufblühen von etwas Neuem aus einer scheinbar alten oder verlassenen Quelle. Heutzutage finden wir in der weihnachtlichen Zeit mit Kerzen beleuchtete Wurzeln in Kirchen, beim Eingang von Häusern und in der Krippe. Für jeden Menschen gibt es eine Zukunft, auch wenn so manche Wurzel in der Familiengeschichte gekappt zu sein scheinen mag, denn der Stammbaum Jesu beinhaltet ebenfalls verschlungene Wurzeln. Bei Gott ist nichts unmöglich!

Bei diesem sinnenreichen Advent auf dem Hermannsberg wird uns das Bild von der Wurzel begleiten. Auf dem Weg auf Weihnachten zu werden wir innehalten und miteinander einen ruhigen Tag verbringen. Wir feiern Morgenlob, hören Impulse, singen Lieder, genießen die gute Küche und gönnen uns auch viel Zeit für Gespräche mit den Kolleginnen und Kollegen. So wollen wir uns einstimmen auf das Weihnachtsfest.

Termin:
So, 28.02.2027
(17.30 Uhr)
bis Do, 04.03.2027
(14.00 Uhr)

Referent:
Georg Deisenrieder, Dipl. Theol, Dipl. Soz-Päd (FH), Referent für Pastoral und religiöse Bildung

Ort:
Geistliches Zentrum Schloss Wohlgemutsheim, Baumkirchen bei Innsbruck

Zielgruppe:
offen

Preis:
mit Übernachtung und Vollpension: 490,00 €; Eigenbeteiligung für KJF-Mitarbeiter*innen: 340,00 €

herzwärts sein

Schweigeexerzitien

Caritativ-soziale Arbeit benötigt mehr als eine gute Ausbildung und fachliches Wissen. Unsere Beziehungen gehen von Mensch zu Mensch, von Herz zu Herz. Deshalb sind wir eingeladen, unsere eigene Wesensmitte zu erspüren und uns eine Auszeit zu gönnen. In den Exerzitientagen im Schloss Wohlgemutsheim wollen wir wahrnehmen, was uns am Herzen liegt, und es in Verbindung bringen mit Gott, der ein sehendes Herz für jeden einzelnen Menschen hat.
Bei durchgehendem Schweigen werden wir der Stille Raum geben. Das gemeinsame Morgen- und Abendlob gibt uns den nötigen Rahmen. Tagsüber gibt es Entspannungs- und Wahrnehmungsübungen, Schweigemeditationen und Impulse aus der christlichen Spiritualität. Sollte der Wunsch nach einer kleinen geführten Wanderung geäußert werden, kann man sich an den "Wegen der Stille" beteiligen (Dauer: ca. 1-2 Std.). Vor dem Abendlob gibt es ein freiwilliges Angebot zum Austausch in der Runde.
Insgesamt können im schön restaurierten und von den Don Bosco Schwestern liebevoll eingerichteten Schloss 14 Einzelzimmer mit Dusche/WC belegt werden. Uns stehen ein großer Meditationsraum sowie die Hauskapelle zur Verfügung.

Termin:
So, 02.05.2027
(17.30 Uhr)
Bis Fr, 07.05.2027
(14.00 Uhr)

Referent:
Georg Deisenrieder, Dipl. Theol, Dipl. Soz-Päd (FH), Referent für Pastoral und religiöse Bildung

Ort:
Pension Auerhof in Natz, I-39040 Natz-Schabs, Schlossergasse 30,
Tel: 0039 0472 415080

Zielgruppe:
Mitarbeiter*innen der KJF Regensburg und der Caritas

Preis:
Kosten: 607,00 €;
Eigenbeteiligung für KJF-Mitarbeiter*innen: 457,00 €

Im Preis inbegriffen:
Übernachtung und Halbpension
Leinwände in verschiedenen Größen, Acrylfarben, Zeichenblöcke und Pastellfarben
Pinsel und Spachtel werden zur Verfügung gestellt
Südtirol-Mobilcard

Gottes Lichtspuren in Raum - Klang - Farbe

Kunst und Spiritualität in Südtirol

Bei diesen Besinnungstagen werden wir Kunstschöpfungen in Brixen und Umgebung betrachten. Nach dem Morgenlob und Frühstück gibt es das Angebot, mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu ausgewählten Kunststätten im Eisack-, Puster- oder Grödnertal zu fahren. Der Bogen reicht von mittelalterlicher bis zeitgenössische Kunst. Die religiösen Impulse werden anhand von Meisterwerken, u.a. aus den Bereichen Architektur, Bildhauerei und Malerei, gegeben. In den Spätnachmittag- und Abendstunden bleibt Zeit, kreativ zu werden und selbst zu Farbe und Pinsel zu greifen. Dabei stehen das Erfahren und Erleben im Vordergrund, nicht das künstlerische Ergebnis. Den Tag beschließen wir mit einem gemeinsamen Abendlob. Einen Tag halten wir frei zur freien Verfügung - in Absprache mit der Gruppe - könnte es am Fest Christi Himmelfahrt sein.

Die Anreise organisieren die Teilnehmer*innen selbst. Es wird empfohlen, sich in Fahrgemeinschaften zusammenzuschließen. Natz ist ein kleines, ruhig gelegenes Dorf im Apfelhochplateau, unweit von Brixen, zwischen Eisack- und Pustertal gelegen. Im Auerhof haben wir 12 EZ mit Nasszelle und 1 DZ gebucht. Dort erhalten wir Halbpension aus herzhafter Südtiroler Küche. Im großen Garten gibt es ein Schwimmbad.

Rom, die ewige Stadt

Pilger- und Kulturreise

Termin:
Do, 27.05.2027 –
Do, 03.06.2027

Ref./Begl.:
Georg Deisenrieder, Dipl. Theol, Dipl. Soz-Päd (FH), Referent für Pastoral und religiöse Bildung

Ort:
Kloster der Pallottinerinnen in Rom,
Suore Pallottine (St.Peter)
Viale delle Mura Aurelie 7b, 00165 Roma

Zielgruppe:
offen

Preis:
1074,00 €; Eigenbeteiligung für KJF-Mitarbeiter*innen 924,00 €

Inklusive Flug, Ü/Fr, Eintritt Vatikanische Museen, Bustransfer vom Flughafen zum Gästehaus, Wochenticket Romcard für Öffentliche Verkehrsmittel, Reisebegleitung

Individuelle Kosten:
Reiserücktrittsversicherung
Abendessen
Getränke

Zum Programm: (Veränderungen vorbehalten)

Donnerstag (Fronleichnam) 27.5.2027:
Flug nach Rom-Fiumicino, von dort Abholung mit dem Bus und Fahrt zum Gästehaus der Pallottinerinnen.
Nach der Zimmerbelegung:

- Petersplatz/Vatikan (10. Min Fußweg)
- erste Infos zum christlichen Rom

Freitag, 28.5 2027:
Besuch von drei wichtigen Hauptkirchen Roms:

- S. Maria Maggiore (Grab von Papst Franziskus),
- S. Giovanni in Lateran,
- St. Paul vor den Mauern.

Samstag, 29.5.2027:

- Petersdom mit Papstgräber und Kuppelbesteigung,
- Spätnachmittag: Fronleichnamsprozession der deutschsprachigen Gemeinde mit vielen Musikgruppen durch die Vatikanischen Gärten.

Sonntag, 30.5.2027:

- Piazza Navonna,
- San Luigi dei Francesi,
- Trajansmärkte,
- Capitol

Montag, 31.5.2027:

- Circus Maximus,
- Konstantinbogen,
- vorbei am Forum Romanum und Colosseum
- St. Pietro in Vincoli,
- Trevibrunnen,
- Spanische Treppe,
- Piazza del Populo,
- abends: Einführung in das Bildprogramm der Sixtinischen Kapelle

Dienstag, 01.06.2027:
- Besuch der Vatikanischen Museen mit Sixtinischer Kapelle
- Zeit zur freien Gestaltung

Mittwoch, 02.06.2027:
- Vormittag: Papstaudienz,
- Nachmittag zur freien Gestaltung,
- Abendessen in Trastevere

Donnerstag, 03.06.2027:
- Vormittag zur freien Gestaltung,
- Nachmittags: Verabschiedung und Heimflug

Fixprogramm für alle Teilnehmer*innen sind Morgenlob (ca. 30 min) vor dem Frühstück in der Hauskapelle sowie abends die Einführung in den kommenden Tag mit Abendmeditation (insges. ca. 1 Stunde).
Wer an Kunst interessiert ist, kann neben den vielen architektonischen Sehenswürdigkeiten auch die Werke von **Michelangelo, Raffael** und die **biblischen Bilder von Carravaggio** betrachten.

Die Unterbringung im sehr gut gelegenen Gästehaus der Pallottinerinnen (ca. 10 min zu Fuß zum Petersplatz) beinhaltet nur Übernachtung und typisch italienisches Frühstück (Kaffee, Tee, Brötchen mit Butter und Marmelade).
Es wurden 10 EZ und 1 DZ reserviert.
Einmal pro Tag - meist abends - wollen wir nach Möglichkeit gemeinsam essen gehen.

Termin:
Mo, 21.06.2027
(18.00 Uhr)
bis Sa, 26.06.2027
(10.00 Uhr).

Referent:
Georg Deisenrieder, Dipl. Theol., Dipl- Soz-Päd. (FH), Referent für Pastoral und religiöse Bildung

Ort:
Hotel Filipinum, Parinistr. 3, I-39012 Meran (BZ)

Preis:
630,00 €
Geringfügig im Ruhestand
bei der KJF
Beschäftigte: 480,00€

Im Preis inbegriffen:
Übernachtung mit Frühstück
Kursbegleitung und -material
Südtirol Mobilcard für öffentliche Verkehrsmittel

Aufatmen im Einklang mit der Natur

Oasentage in Meran für geringfügig Beschäftigte, ehemalige Mitarbeiter*innen, Freunde und Bekannte der KJF

In der Kurstadt Meran gibt es aufgrund des mediterranen Klimas Palmen- und Blumengärten, eingerahmt von hohen, schneebedeckten Bergen. Hier wollen wir den Alltag zurücklassen und in schöner Gemeinschaft die uns geschenkte Zeit genießen. Die Schönheit der Natur lädt uns immer wieder ein, stehen zu bleiben, durchzuatmen und einfach nur in Dankbarkeit zu staunen.
Es gibt freiwillige Angebote, aus denen Sie wählen können, u.a.: Morgenlob, Entspannungsübungen, Zeit für sich selbst, Spaziergänge zwischen Etsch und Passer, Stadtführung, Gärten Trautmannsdorf, gemeinsames Singen, Abendlob.

Diese Oasentage sind gedacht für Interessierte, die nicht mehr bei der KJF arbeiten, bereits im Ruhestand oder mit uns gut verbunden sind. Um Ihre Wünsche bei der Programmgestaltung berücksichtigen zu können, wird die Kursleitung ein paar Wochen vor Beginn Kontakt mit Ihnen aufnehmen.

Für die Anreise werden Fahrgemeinschaften empfohlen. Das Filipinum in Obermais liegt ruhig in einer der schönsten Villenlagen von Meran, ca. 15 min. Fußweg zur Innenstadt entfernt. Im Hotel wurden 10 EZ und 1 DZ gebucht. Manche EZ können auf Wunsch hin mit Partner*in als DZ genützt werden. Bei großer Nachfrage und frühzeitiger Anmeldung sind Nachbuchungen möglich. Zum Abendessen gibt es einen Imbiss im Haus oder wir gehen in einem der umliegenden Restaurants zum Essen. Im Garten gibt es ein Schwimmbad.

Termin:
So, 04.07.2027
(17.30 Uhr)
bis Do, 08.07.2027
(14.00 Uhr)

Referent:
Georg Deisenrieder, Dipl. Theol, Dipl. Soz-Päd (FH), Referent für Pastoral und religiöse Bildung

Ort:
Maria Waldrast bei Lofer/Österreich

Zielgruppe:
Mitarbeiter*innen der KJF-Verbände und der Caritas

Preis:
Teilnehmergebühren für Übernachtung und Halbpension: 494,00 €; Eigenbeteiligung für KJF-Mitarbeiter*innen: 344,00 €

Wandern, schauen, staunen - in Dankbarkeit

Bergexerzitien

Dankbarkeit ist ein Geschenk, eine unerschöpfliche Kraftquelle. Wer DANKE sagen kann, lebt zufriedener und ist mehr mit sich im Einklang. Das Schauen auf die Größe und Herrlichkeit der Bergwelt verleiht der Seele Flügel und fördert eine dankbare Haltung und Lebenseinstellung. Im gemeinsamen Aufbrechen und Unterwegssein auf den Bergpfaden rücken die Sorgen des Alltags in die Ferne. Bergliebhaber sind Sammler von Glücksmomenten. Die christliche Spiritualität trägt wesentlich dazu bei, der Dankbarkeit Raum und Ausdruck zu geben - Gott sei Dank.

Der Wallfahrtsort Maria Waldrast liegt am Fuß der Serles. Das höchst gelegene Kloster Tirols (1740 m) ist Ausgangspunkt für unsere Bergwanderungen. Kraftorte und Besinnungsplätze sowie die Rundwege in herrlicher Natur und guter Fernsicht laden zum Energietanken ein. Von überall her kommen Pilger, um das besondere Heilwasser vom Marienbrunnen zu trinken und mitzunehmen.

Bausteine dieser Bergexerzitien werden sein: Morgenlob mit Körperübung, biblische Gedanken und Impulse aus der christlichen Spiritualität, Wanderungen und Betrachtungen, gemeinsames Abendlob. An zwei Tagen sind längere Bergtouren vorgesehen. Ausdauer und Trittfestigkeit (ca. 800 bis 1000 Höhenmeter bis zum Gipfel der Peilspitze oder der Serles - 5 Std. reine Gehzeit für die Wanderstrecke) werden vorausgesetzt. Alternativ dazu gibt es in der Nähe des Hauses auch leicht zu gehende Rundwanderwege. Keine Bergbahnen!

Das schön und still gelegene Natur Waldrast Resort ist für Kursteilnehmer kostenlos über eine Mautstraße zu erreichen. Es wurden 12 DZ/Familienzimmer mit Übernachtung und Halbpension (Abendessen) gebucht. Die großen Zimmer als EZ zu belegen, ist ohne Aufschlag möglich. Im Preis inbegriffen: Übernachtung mit Halbpension (Abendessen), am Donnerstag Mittagessen, Kursbegleitung.

Termin:
Mo, 06.12.2027
(09.00 - 16.00 Uhr)
Wiederholung am 07.12.2027

Referent:
N.N.

Ort:
Der Hermannsberg, 93109 Wiesent bei Wörth/Do.

Preis:
Kosten: 44,00 €; Eigenbeteiligung für KJF-Mitarbeiter*innen: 22,00 €

Advent auf dem Hermannsberg

Oasentag

Für viele ist der Advent, die Vorbereitungszeit auf Weihnachten, mindestens so schön, wie das große Fest selbst. Der Weg durch den Advent ist oftmals leiser, stimmungsvoller, reicher an Zeichen und Symbolen. Menschen finden sich zusammen, um sich zu begegnen und gegenseitig Zeit zu schenken. So wollen wir uns bei diesem Advent auf dem Hermannsberg abseits von Trubel und Geschäftigkeit Zeit nehmen für Einkehr und Stille, kleine Gespräche, Geschichten aus der Bibel, Lieder der Hoffnung. Wie jedes Jahr verwöhnt uns die Küche auf dem Hermannsberg mit guten Speisen und Getränken - dort oben, wo es gute Aussichten gibt.

KJF

Katholische
Jugendfürsorge
der Diözese
Regensburg e.V.

Fotografie Titel: depositphotos © ra2studio

Herausgeber:

Katholische Jugendfürsorge
der Diözese Regensburg e. V.
Direktor Michael Eibl
Stellvertretender Direktor Hans Horn

Orleansstraße 2 a • 93055 Regensburg
Telefon: 09 41 7 98 87-0
Telefax: 09 41 7 98 87-1 77

www.kjf-regensburg.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Julia Elena Punk,
Judith Laabs
Referat für Personalentwicklung und
Betriebliches Gesundheitsmanagement

Heiliggeistgasse 7, 93047 Regensburg
Telefon: 09 41 58 68 5-20
Telefax: 09 41 58 68 5-35

E-Mail: fobi@kjf-regensburg.de

Georg Deisenrieder
Pastoralreferent
Referat für Pastoral und
religiöse Bildung

Heiliggeistgasse 7, 93047 Regensburg
Telefon: 09 41 58 68 5-23
Telefax: 09 41 58 68 5-35

E-Mail: pastoral@kjf-regensburg.de